

Tabellen

Arbeitsmarktreport (Monatszahlen)

Agentur für Arbeit Göttingen
Februar 2023



**Sperrfrist:
01.03.2023, 10:00 Uhr**



Bundesagentur für Arbeit
Statistik

Impressum

Produktlinie/Reihe:	Tabellen
Titel:	Arbeitsmarktreport
Region:	Agentur für Arbeit Göttingen
Berichtsmonat:	Februar 2023
Erstellungsdatum:	24.02.2023
Periodizität:	monatlich
Nächster Veröffentlichungstermin:	31.03.2023
Herausgeberin:	Bundesagentur für Arbeit Statistik
Rückfragen an:	Statistik-Service Nordost Spichernstr. 1 30161 Hannover
E-Mail:	Statistik-Service-Nordost@arbeitsagentur.de
Hotline:	Tel.: 0511 / 919-3455
Fax:	Fax: 0511 / 919-4103456
Internet:	https://statistik.arbeitsagentur.de
Zitierhinweis:	Statistik der Bundesagentur für Arbeit Tabellen, Arbeitsmarktreport, Nürnberg, Februar 2023.
Nutzungsbedingungen:	© Statistik der Bundesagentur für Arbeit Sie können Informationen speichern, (auch auszugsweise) mit Quellenangabe weitergeben, vervielfältigen und verbreiten. Die Inhalte dürfen nicht verändert oder verfälscht werden. Eigene Berechnungen sind erlaubt, jedoch als solche kenntlich zu machen. Im Falle einer Zugänglichmachung im Internet soll dies in Form einer Verlinkung auf die Homepage der Statistik der Bundesagentur für Arbeit erfolgen. Die Nutzung der Inhalte für gewerbliche Zwecke, ausgenommen Presse, Rundfunk und Fernsehen und wissenschaftliche Publikationen, bedarf der Genehmigung durch die Statistik der Bundesagentur für Arbeit.

[zurück zum Inhalt](#)

Inhaltsverzeichnis

Arbeitsmarktreport

Agentur für Arbeit Göttingen

Februar 2023

	Seite
Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB III	5
Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB II	6
Komponenten der Unterbeschäftigung	7
Komponenten der Unterbeschäftigung nach Rechtskreisen	8
Bestand an Arbeitslosen nach Rechtskreisen	9
Bestand an Arbeitslosen nach Personengruppen	10
Zugang in und Abgang aus Arbeitslosigkeit	11
Gemeldete Arbeitsstellen	12
Bestand an Arbeitslosen und gemeldeten Arbeitsstellen nach Zielberufen	13
Arbeitsmarktpolitische Maßnahmen	14
Sozialversicherungspflichtige Beschäftigung	15
Der Arbeitsmarkt nach Geschäftsstellenbezirken	16
Geschäftsstellenbezirk Göttingen	17
Geschäftsstellenbezirk Duderstadt	20
Geschäftsstellenbezirk Einbeck	23
Geschäftsstellenbezirk Hann. Münden	26
Geschäftsstellenbezirk Northeim	29
Geschäftsstellenbezirk Osterode	32
Geschäftsstellenbezirk Uslar	35

Eckwerte des Arbeitsmarktes

 Agentur für Arbeit Göttingen
 Februar 2023

Merkmale	Feb 2023	Jan 2023	Dez 2022	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
						Feb 2022		Jan 2022	
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitsuchenden									
Insgesamt	23.992	23.746	23.541	246	1,0	2.311	10,7	8,5	7,8
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	14.585	14.453	13.353	132	0,9	2.139	17,2	13,1	9,9
54,9% Männer	8.009	7.849	7.252	160	2,0	887	12,5	7,8	5,2
45,1% Frauen	6.576	6.604	6.100	-28	-0,4	1.252	23,5	20,1	16,2
9,9% 15 bis unter 25 Jahre	1.446	1.377	1.286	69	5,0	335	30,2	29,2	28,0
2,1% dar. 15 bis unter 20 Jahre	301	277	275	24	8,7	115	61,8	45,8	44,0
32,4% 50 Jahre und älter	4.726	4.699	4.184	27	0,6	521	12,4	8,2	1,8
21,9% dar. 55 Jahre und älter	3.200	3.107	2.705	93	3,0	483	17,8	9,6	0,1
39,2% Langzeitarbeitslose	5.711	5.655	5.556	56	1,0	-299	-5,0	-8,3	-8,4
4,9% Schwerbehinderte Menschen	716	701	658	15	2,1	-18	-2,5	-7,8	-11,8
30,5% Ausländer	4.455	4.417	4.156	38	0,9	1.674	60,2	54,3	52,3
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	2.974	3.108	2.635	-134	-4,3	589	24,7	18,9	11,5
dar. aus Erwerbstätigkeit	951	1.378	976	-427	-31,0	62	7,0	8,4	7,0
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	740	533	504	207	38,8	64	9,5	-0,2	-7,7
seit Jahresbeginn	6.082	3.108	31.423	x	x	1.083	21,7	18,9	6,6
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	2.829	2.010	2.525	819	40,7	147	5,5	1,2	8,6
dar. in Erwerbstätigkeit	790	593	616	197	33,2	-94	-10,6	-11,9	-13,6
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	755	376	565	379	100,8	94	14,2	-3,8	-1,6
seit Jahresbeginn	4.839	2.010	30.138	x	x	170	3,6	1,2	-4,0
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	6,1	6,0	5,6	x	x	x	5,2	5,3	5,0
dar. Männer	6,4	6,2	5,8	x	x	x	5,6	5,7	5,4
Frauen	5,8	5,8	5,3	x	x	x	4,6	4,8	4,6
15 bis unter 25 Jahre	5,6	5,3	4,9	x	x	x	4,2	4,0	3,8
15 bis unter 20 Jahre	5,1	4,7	4,6	x	x	x	3,0	3,1	3,1
50 bis unter 65 Jahre	5,3	5,3	4,7	x	x	x	4,7	4,9	4,6
55 bis unter 65 Jahre	5,5	5,4	4,7	x	x	x	4,8	5,0	4,8
Ausländer	22,7	22,5	21,1	x	x	x	14,8	15,3	14,5
abhängige zivile Erwerbspersonen	6,6	6,5	6,0	x	x	x	5,6	5,7	5,5
Unterbeschäftigung²⁾									
Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne	16.762	16.677	15.896	85	0,5	1.624	10,7	8,7	7,4
Unterbeschäftigung im engeren Sinne	19.034	18.740	17.987	294	1,6	2.515	15,2	12,6	11,2
Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)	19.110	18.824	18.067	286	1,5	2.521	15,2	12,6	11,1
Unterbeschäftigungsquote	7,8	7,7	7,4	x	x	x	6,8	6,8	6,6
Leistungsberechtigte²⁾									
Arbeitslosengeld bei Arbeitslosigkeit	4.520	4.389	3.825	131	3,0	508	12,7	8,5	2,2
Erwerbsfähige Leistungsberechtigte	20.841	20.789	20.425	52	0,2	2.260	12,2	11,9	9,5
Nicht Erwerbsfähige Leistungsberechtigte	7.691	7.677	7.687	14	0,2	1.361	21,5	21,5	20,5
Bedarfsgemeinschaften	15.777	15.813	15.584	-36	-0,2	1.505	10,5	10,6	8,5
Gemeldete Arbeitsstellen									
Zugang	1.153	714	854	439	61,5	-189	-14,1	-43,4	-24,8
Zugang seit Jahresbeginn	1.867	714	12.532	x	x	-736	-28,3	-43,4	-11,1
Bestand	5.956	5.883	5.999	73	1,2	-539	-8,3	-5,5	-1,4

1) Bei Quoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

2) Vorläufige, hochgerechnete Werte beim Arbeitslosengeld für die letzten zwei und bei Unterbeschäftigungs- und SGB II-Daten für die letzten drei Monate.

Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB III

 Agentur für Arbeit Göttingen
 Februar 2023

Merkmale	Feb 2023	Jan 2023	Dez 2022	Veränderung gegenüber						
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾				
						Feb 2022		Jan 2022	Dez 2021	
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %	
Bestand an Arbeitsuchenden										
Insgesamt	7.854	7.743	7.697	111	1,4	318	4,2	1,0	1,4	
Bestand an Arbeitslosen										
Insgesamt	4.361	4.427	3.836	-66	-1,5	294	7,2	5,8	2,1	
58,6% Männer	2.554	2.540	2.210	14	0,6	165	6,9	5,0	2,7	
41,4% Frauen	1.807	1.887	1.625	-80	-4,2	129	7,7	7,0	1,1	
10,5% 15 bis unter 25 Jahre	457	427	358	30	7,0	70	18,1	21,0	12,9	
1,1% dar. 15 bis unter 20 Jahre	47	50	40	-3	-6,0	5	11,9	19,0	-7,0	
41,0% 50 Jahre und älter	1.790	1.872	1.646	-82	-4,4	-65	-3,5	-1,2	-4,8	
32,8% dar. 55 Jahre und älter	1.431	1.471	1.325	-40	-2,7	-41	-2,8	-3,0	-5,3	
10,3% Langzeitarbeitslose	449	450	434	-1	-0,2	-134	-23,0	-26,2	-25,6	
6,7% Schwerbehinderte Menschen	294	298	273	-4	-1,3	-30	-9,3	-11,0	-17,8	
15,9% Ausländer	695	687	586	8	1,2	130	23,0	17,4	16,3	
Zugang an Arbeitslosen										
Insgesamt	1.378	1.593	1.298	-215	-13,5	95	7,4	13,9	7,3	
dar. aus Erwerbstätigkeit	742	1.171	792	-429	-36,6	47	6,8	12,0	12,5	
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	353	192	248	161	83,9	-32	-8,3	9,1	-4,6	
seit Jahresbeginn	2.971	1.593	14.796	x	x	289	10,8	13,9	-2,5	
Abgang an Arbeitslosen										
Insgesamt	1.401	980	1.032	421	43,0	55	4,1	1,8	-8,6	
dar. in Erwerbstätigkeit	618	469	401	149	31,8	-9	-1,4	-0,2	-15,0	
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	343	159	245	184	115,7	-4	-1,2	-15,0	-8,6	
seit Jahresbeginn	2.381	980	14.269	x	x	72	3,1	1,8	-11,1	
Arbeitslosenquoten bezogen auf										
alle zivilen Erwerbspersonen	1,8	1,8	1,6	x	x	x	1,7	1,7	1,6	
dar. Männer	2,0	2,0	1,8	x	x	x	1,9	1,9	1,7	
Frauen	1,6	1,7	1,4	x	x	x	1,5	1,5	1,4	
15 bis unter 25 Jahre	1,8	1,6	1,4	x	x	x	1,5	1,3	1,2	
15 bis unter 20 Jahre	0,8	0,8	0,7	x	x	x	0,7	0,7	0,7	
50 bis unter 65 Jahre	2,0	2,1	1,8	x	x	x	2,0	2,1	1,9	
55 bis unter 65 Jahre	2,4	2,5	2,3	x	x	x	2,5	2,6	2,4	
Ausländer	3,5	3,5	3,0	x	x	x	3,0	3,1	2,7	
abhängige zivile Erwerbspersonen	2,0	2,0	1,7	x	x	x	1,8	1,9	1,7	
Unterbeschäftigung²⁾										
Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne	4.671	4.698	4.130	-27	-0,6	291	6,6	5,2	2,2	
Unterbeschäftigung im engeren Sinne	5.174	5.147	4.566	27	0,5	340	7,0	4,7	1,6	
Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)	5.248	5.228	4.645	20	0,4	345	7,0	4,7	1,6	
Unterbeschäftigungsquote	2,2	2,1	1,9	x	x	x	2,0	2,0	1,9	
Leistungsberechtigte										
Arbeitslosengeld bei Arbeitslosigkeit ²⁾	4.520	4.389	3.825	131	3,0	508	12,7	8,5	2,2	

1) Bei Quoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen. Arbeitslosenquoten nach Rechtskreisen sind anteilige Quoten, d.h. aufgrund der jeweils gleichen Basis ergibt sich in Summe die Arbeitslosenquote insgesamt. © Statistik der Bundesagentur für Arbeit

2) Vorläufige, hochgerechnete Werte beim Arbeitslosengeld für die letzten zwei und bei Unterbeschäftigungsdaten für die letzten drei Monate.

Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB II

 Agentur für Arbeit Göttingen
 Februar 2023

Merkmale	Feb 2023	Jan 2023	Dez 2022	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
						Feb 2022		Jan 2022	Dez 2021
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitsuchenden									
Insgesamt	16.138	16.003	15.844	135	0,8	1.993	14,1	12,5	11,3
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	10.224	10.026	9.517	198	2,0	1.845	22,0	16,6	13,4
53,4% Männer	5.455	5.309	5.042	146	2,8	722	15,3	9,2	6,3
46,6% Frauen	4.769	4.717	4.475	52	1,1	1.123	30,8	26,3	22,8
9,7% 15 bis unter 25 Jahre	989	950	928	39	4,1	265	36,6	33,2	34,9
2,5% dar. 15 bis unter 20 Jahre	254	227	235	27	11,9	110	76,4	53,4	58,8
28,7% 50 Jahre und älter	2.936	2.827	2.538	109	3,9	586	24,9	15,5	6,6
17,3% dar. 55 Jahre und älter	1.769	1.636	1.380	133	8,1	524	42,1	24,1	6,0
51,5% Langzeitarbeitslose	5.262	5.205	5.122	57	1,1	-165	-3,0	-6,4	-6,6
4,1% Schwerbehinderte Menschen	422	403	385	19	4,7	12	2,9	-5,2	-7,0
36,8% Ausländer	3.760	3.730	3.570	30	0,8	1.544	69,7	63,7	60,5
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	1.596	1.515	1.337	81	5,3	494	44,8	24,7	16,0
dar. aus Erwerbstätigkeit	209	207	184	2	1,0	15	7,7	-8,0	-11,5
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	387	341	256	46	13,5	96	33,0	-4,7	-10,5
seit Jahresbeginn	3.111	1.515	16.627	x	x	794	34,3	24,7	16,2
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	1.428	1.030	1.493	398	38,6	92	6,9	0,6	24,8
dar. in Erwerbstätigkeit	172	124	215	48	38,7	-85	-33,1	-38,9	-10,8
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	412	217	320	195	89,9	98	31,2	6,4	4,6
seit Jahresbeginn	2.458	1.030	15.869	x	x	98	4,2	0,6	3,5
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	4,3	4,2	4,0	x	x	x	3,5	3,6	3,5
dar. Männer	4,3	4,2	4,0	x	x	x	3,7	3,8	3,7
Frauen	4,2	4,1	3,9	x	x	x	3,2	3,3	3,2
15 bis unter 25 Jahre	3,8	3,7	3,6	x	x	x	2,7	2,7	2,6
15 bis unter 20 Jahre	4,3	3,8	4,0	x	x	x	2,3	2,4	2,4
50 bis unter 65 Jahre	3,3	3,2	2,9	x	x	x	2,7	2,8	2,7
55 bis unter 65 Jahre	3,1	2,9	2,4	x	x	x	2,2	2,4	2,3
Ausländer	19,1	19,0	18,2	x	x	x	11,8	12,1	11,9
abhängige zivile Erwerbspersonen	4,6	4,5	4,3	x	x	x	3,8	3,9	3,8
Unterbeschäftigung²⁾									
Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne	12.091	11.979	11.766	112	0,9	1.333	12,4	10,2	9,4
Unterbeschäftigung im engeren Sinne	13.859	13.592	13.420	267	2,0	2.174	18,6	15,9	14,8
Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)	13.861	13.597	13.422	264	1,9	2.175	18,6	15,9	14,8
Unterbeschäftigungsquote	5,7	5,6	5,5	x	x	x	4,8	4,8	4,8
Leistungsberechtigte²⁾									
Erwerbsfähige Leistungsberechtigte	20.841	20.789	20.425	52	0,2	2.260	12,2	11,9	9,5
Nicht Erwerbsfähige Leistungsberechtigte	7.691	7.677	7.687	14	0,2	1.361	21,5	21,5	20,5
Bedarfsgemeinschaften	15.777	15.813	15.584	-36	-0,2	1.505	10,5	10,6	8,5

1) Bei Quoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen. Arbeitslosenquoten nach Rechtskreisen sind anteilige Quoten, d.h. aufgrund der jeweils gleichen Basis ergibt sich in Summe die Arbeitslosenquote insgesamt. © Statistik der Bundesagentur für Arbeit

2) Vorläufige, hochgerechnete Werte für Dezember 2022 bis Februar 2023.

[zurück zum Inhalt](#)

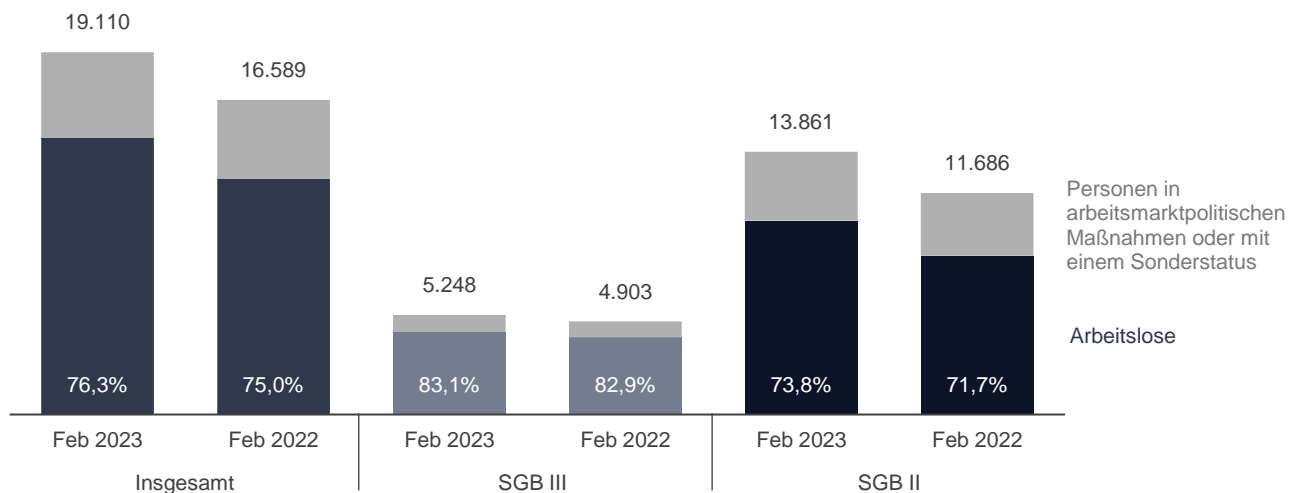
Komponenten der Unterbeschäftigung

Agentur für Arbeit Göttingen

Februar 2023

In der Unterbeschäftigung werden zusätzlich zu den registrierten Arbeitslosen auch die Personen abgebildet, die nicht als arbeitslos gelten, weil sie Teilnehmer an einer Maßnahme der Arbeitsmarktpolitik oder in einem arbeitsmarktbedingten Sonderstatus sind. Diese Personen werden zur Unterbeschäftigung gerechnet, weil sie für Menschen stehen, denen ein reguläres Beschäftigungsverhältnis fehlt. Es wird unterstellt, dass ohne den Einsatz dieser Maßnahmen bzw. ohne die Zuweisung zu einem Sonderstatus die Arbeitslosigkeit entsprechend höher ausfallen würde. Mit dem Konzept der Unterbeschäftigung werden Defizite an regulärer Beschäftigung umfassender erfasst und realwirtschaftliche bedingte Einflüsse auf den Arbeitsmarkt besser erkannt. Zudem können die direkten Auswirkungen der Arbeitsmarktpolitik auf die Arbeitslosenzahlen nachvollzogen werden.

Unterbeschäftigung nach Rechtskreisen



Komponenten der Unterbeschäftigung ¹⁾	Feb 2023	Jan 2023	Veränderung gegenüber					
			Vormonat		Vorjahresmonat ²⁾			
			absolut	in %	Feb 2022	Jan 2022	Dez 2021	in %
Arbeitslosigkeit	14.585	14.453	132	0,9	2.139	17,2	13,1	9,9
+ Personen, die im weiteren Sinne arbeitslos sind	2.177	2.224	-47	-2,1	-515	-19,1	-13,0	-4,1
Aktivierung und berufliche Eingliederung	929	879	50	5,7	-218	-19,0	-18,5	-16,6
Sonderregelung für Ältere (§ 53a SGB II)	1.248	1.345	-97	-7,2	-297	-19,2	-9,0	5,8
= Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne	16.762	16.677	85	0,5	1.624	10,7	8,7	7,4
+ Personen, die nah am Arbeitslosenstatus sind	2.272	2.063	209	10,1	891	64,5	58,3	51,3
Berufliche Weiterbildung inklusive								
Förderung von Menschen mit Behinderungen	432	387	45	11,6	-24	-5,3	-11,4	-16,5
Arbeitsgelegenheiten	60	56	4	7,1	-12	-16,7	-13,8	-6,8
Fremdförderung	1.395	1.259	136	10,8	948	212,1	206,3	187,1
Förderung von Arbeitsverhältnissen	-	-	-	x	-	x	x	x
Beschäftigungszuschuss	*	*	*	*	*	*	*	*
Teilhabe am Arbeitsmarkt	149	152	-3	-2,0	-34	-18,6	-16,9	-16,2
kurzfristige Arbeitsunfähigkeit	234	208	26	12,5	12	5,4	1,0	-1,9
= Unterbeschäftigung im engeren Sinne	19.034	18.740	294	1,6	2.515	15,2	12,6	11,2
+ Personen, die fern vom Arbeitslosenstatus sind, in Maßnahmen, die gesamtwirtschaftlich entlasten								
Gründungszuschuss	76	85	-9	-10,6	6	8,6	9,0	-
Einstiegsgeld - Variante: Selbständigkeit	74	80	-6	-7,5	5	7,2	3,9	-
* * * * *	*	5	*	*	*	*	*	*
= Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)	19.110	18.824	286	1,5	2.521	15,2	12,6	11,1
Unterbeschäftigungsquote	7,8	7,7	x	x	x	6,8	6,8	6,6
Anteil der Arbeitslosigkeit an der Unterbeschäftigung	76,3	76,8	x	x	x	75,0	76,4	74,7

1) Am aktuellen Rand vorläufige und hochgerechnete Werte.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

2) Bei Quoten und Anteilen werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen.

[zurück zum Inhalt](#)
Komponenten der Unterbeschäftigung nach Rechtskreisen

Agentur für Arbeit Göttingen

Februar 2023

Komponenten der Unterbeschäftigung ¹⁾	Feb 2023	Jan 2023	Veränderung gegenüber						
			Vormonat		Vorjahresmonat ²⁾				
			absolut	in %	absolut	in %	Jan 2022	Dez 2021	
Rechtskreis SGB III									
Arbeitslosigkeit	4.361	4.427	-66	-1,5	294	7,2	5,8	2,1	
+ Personen, die im weiteren Sinne arbeitslos sind	310	271	39	14,4	-3	-1,0	-3,9	3,2	
Aktivierung und berufliche Eingliederung	310	271	39	14,4	-3	-1,0	-3,9	3,2	
Sonderregelung für Ältere (§ 53a SGB II)	-	-	-	x	-	x	x	x	
= Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne	4.671	4.698	-27	-0,6	291	6,6	5,2	2,2	
+ Personen, die nah am Arbeitslosenstatus sind	503	449	54	12,0	49	10,8	-	-2,7	
Berufliche Weiterbildung inklusive Förderung von Menschen mit Behinderungen	333	299	34	11,4	21	6,7	-0,7	-2,0	
Arbeitsgelegenheiten	-	-	-	x	-	x	x	x	
Fremdförderung	60	54	6	11,1	3	5,3	8,0	12,0	
Förderung von Arbeitsverhältnissen	-	-	-	x	-	x	x	x	
Beschäftigungszuschuss	-	-	-	x	-	x	x	x	
Teilhabe am Arbeitsmarkt	-	-	-	x	-	x	x	x	
kurzfristige Arbeitsunfähigkeit	110	96	14	14,6	25	29,4	-2,0	-12,5	
= Unterbeschäftigung im engeren Sinne	5.174	5.147	27	0,5	340	7,0	4,7	1,6	
+ Personen, die fern vom Arbeitslosenstatus sind, in Maßnahmen, die gesamtwirtschaftlich entlasten	74	80	-6	-7,5	5	7,2	3,9	-	
Gründungszuschuss	74	80	-6	-7,5	5	7,2	3,9	-	
Einstiegsgeld - Variante: Selbständigkeit	-	-	-	x	-	x	x	x	
= Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)	5.248	5.228	20	0,4	345	7,0	4,7	1,6	
Unterbeschäftigungsquote	2,2	2,1	x	x	x	2,0	2,0	1,9	
Anteil der Arbeitslosigkeit an der Unterbeschäftigung	83,1	84,7	x	x	x	82,9	83,8	82,2	
Rechtskreis SGB II									
Arbeitslosigkeit	10.224	10.026	198	2,0	1.845	22,0	16,6	13,4	
+ Personen, die im weiteren Sinne arbeitslos sind	1.867	1.953	-86	-4,4	-512	-21,5	-14,2	-5,0	
Aktivierung und berufliche Eingliederung	619	608	11	1,8	-215	-25,8	-23,7	-22,9	
Sonderregelung für Ältere (§ 53a SGB II)	1.248	1.345	-97	-7,2	-297	-19,2	-9,0	5,8	
= Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne	12.091	11.979	112	0,9	1.333	12,4	10,2	9,4	
+ Personen, die nah am Arbeitslosenstatus sind	1.768	1.614	154	9,5	841	90,7	89,0	77,3	
Berufliche Weiterbildung inklusive Förderung von Menschen mit Behinderungen	99	87	12	13,8	-45	-31,3	-36,0	-43,6	
Arbeitsgelegenheiten	60	56	4	7,1	-12	-16,7	-13,8	-6,8	
Fremdförderung	1.335	1.205	130	10,8	945	242,3	233,8	209,5	
Förderung von Arbeitsverhältnissen	-	-	-	x	-	x	x	x	
Beschäftigungszuschuss	*	*	*	*	*	*	*	*	
Teilhabe am Arbeitsmarkt	149	152	-3	-2,0	-34	-18,6	-16,9	-16,2	
kurzfristige Arbeitsunfähigkeit	124	112	12	10,7	-13	-9,5	3,7	6,7	
= Unterbeschäftigung im engeren Sinne	13.859	13.592	267	2,0	2.174	18,6	15,9	14,8	
+ Personen, die fern vom Arbeitslosenstatus sind, in Maßnahmen, die gesamtwirtschaftlich entlasten	*	5	*	*	*	*	*	*	
Gründungszuschuss	-	-	-	x	-	x	x	x	
Einstiegsgeld - Variante: Selbständigkeit	*	5	*	*	*	*	*	*	
= Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)	13.861	13.597	264	1,9	2.175	18,6	15,9	14,8	
Unterbeschäftigungsquote	5,7	5,6	x	x	x	4,8	4,8	4,8	
Anteil der Arbeitslosigkeit an der Unterbeschäftigung	73,8	73,7	x	x	x	71,7	73,3	71,7	

1) Am aktuellen Rand vorläufige und hochgerechnete Werte.

2) Bei Quoten und Anteilen werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

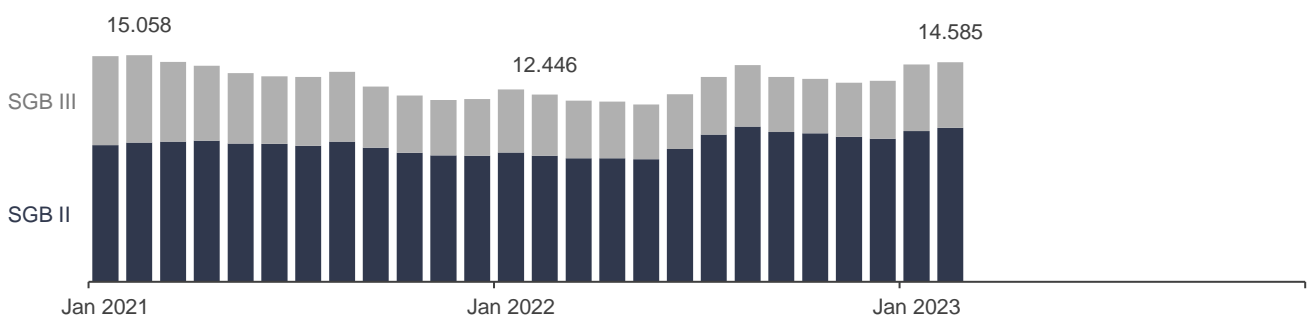
[zurück zum Inhalt](#)

Bestand an Arbeitslosen nach Rechtskreisen

Agentur für Arbeit Göttingen
Februar 2023

Die Arbeitslosigkeit ist im Februar um 132 auf 14.585 gestiegen. Im Vergleich zum Vorjahresmonat gab es 2.139 Arbeitslose mehr. Die Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im Februar 6,1%; vor einem Jahr hatte sie sich auf 5,2% belaufen. Im Rechtskreis SGB III lag die Arbeitslosigkeit bei 4.361, das sind 66 weniger als im Vormonat und 294 mehr als im Vorjahr. Die anteilige SGB III-Arbeitslosenquote lag bei 1,8%. Im Rechtskreis SGB II gab es 10.224 Arbeitslose, das ist ein Plus von 198 gegenüber Januar; im Vergleich zum Februar 2022 waren es 1.845 Arbeitslose mehr. Die anteilige SGB II-Arbeitslosenquote betrug 4,3%.

Entwicklung des Bestandes an Arbeitslosen nach Rechtskreisen



Bestand an Arbeitslosen	Feb 2023	Veränderung gegenüber				Arbeitslosenquote ¹⁾		
		Vormonat		Vorjahresmonat		Feb 2023	Vormonat	Vorjahr
		absolut	in %	absolut	in %	in %		
		1	2	3	4	5	6	7
Insgesamt	14.585	132	0,9	2.139	17,2	6,1	6,0	5,2
Männer	8.009	160	2,0	887	12,5	6,4	6,2	5,6
Frauen	6.576	-28	-0,4	1.252	23,5	5,8	5,8	4,6
15 bis unter 25 Jahre	1.446	69	5,0	335	30,2	5,6	5,3	4,2
15 bis unter 20 Jahre	301	24	8,7	115	61,8	5,1	4,7	3,0
50 Jahre und älter	4.726	27	0,6	521	12,4	5,3	5,3	4,7
55 Jahre und älter	3.200	93	3,0	483	17,8	5,5	5,4	4,8
Deutsche	10.130	94	0,9	465	4,8	4,6	4,6	4,3
Ausländer	4.455	38	0,9	1.674	60,2	22,7	22,5	14,8
Rechtskreis SGB III	4.361	-66	-1,5	294	7,2	1,8	1,8	1,7
Männer	2.554	14	0,6	165	6,9	2,0	2,0	1,9
Frauen	1.807	-80	-4,2	129	7,7	1,6	1,7	1,5
15 bis unter 25 Jahre	457	30	7,0	70	18,1	1,8	1,6	1,5
15 bis unter 20 Jahre	47	-3	-6,0	5	11,9	0,8	0,8	0,7
50 Jahre und älter	1.790	-82	-4,4	-65	-3,5	2,0	2,1	2,0
55 Jahre und älter	1.431	-40	-2,7	-41	-2,8	2,4	2,5	2,5
Deutsche	3.666	-74	-2,0	164	4,7	1,7	1,7	1,6
Ausländer	695	8	1,2	130	23,0	3,5	3,5	3,0
Rechtskreis SGB II	10.224	198	2,0	1.845	22,0	4,3	4,2	3,5
Männer	5.455	146	2,8	722	15,3	4,3	4,2	3,7
Frauen	4.769	52	1,1	1.123	30,8	4,2	4,1	3,2
15 bis unter 25 Jahre	989	39	4,1	265	36,6	3,8	3,7	2,7
15 bis unter 20 Jahre	254	27	11,9	110	76,4	4,3	3,8	2,3
50 Jahre und älter	2.936	109	3,9	586	24,9	3,3	3,2	2,7
55 Jahre und älter	1.769	133	8,1	524	42,1	3,1	2,9	2,2
Deutsche	6.464	168	2,7	301	4,9	2,9	2,9	2,8
Ausländer	3.760	30	0,8	1.544	69,7	19,1	19,0	11,8

1) Bezogen auf alle zivilen Erwerbspersonen. Quoten für ältere Arbeitslose stets für Personen unter 65 Jahre.
Arbeitslosenquoten nach Rechtskreisen sind anteilige Quoten, d.h. aufgrund der jeweils gleichen Basis ergibt sich in Summe die Arbeitslosenquote insgesamt.

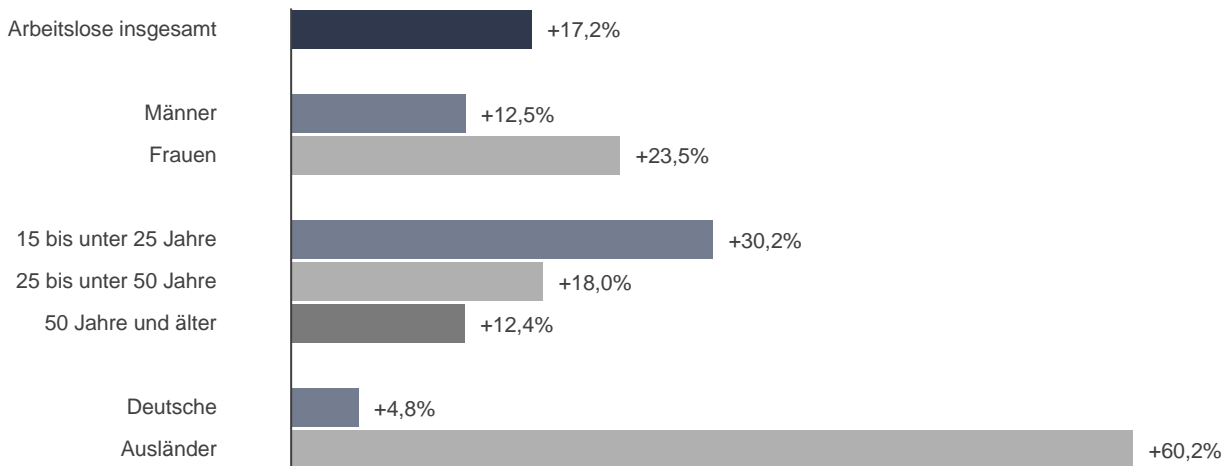
[zurück zum Inhalt](#)

Bestand an Arbeitslosen nach Personengruppen

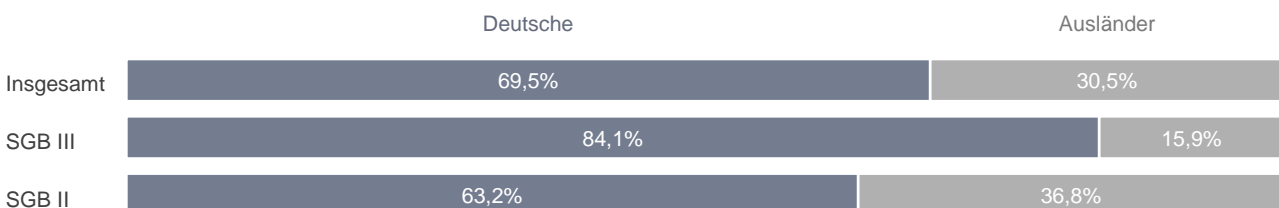
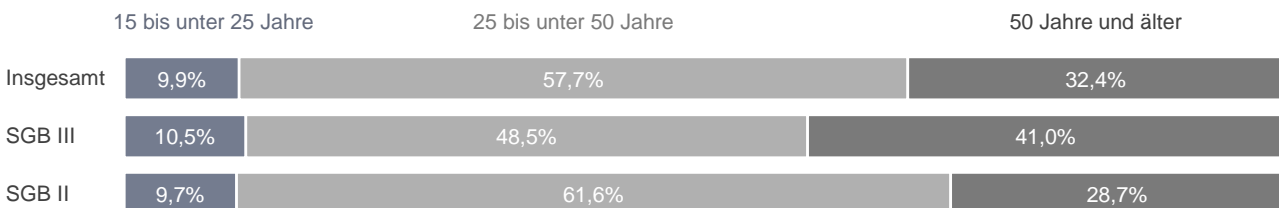
Agentur für Arbeit Göttingen
Februar 2023

Nach Personengruppen entwickelte sich die Arbeitslosigkeit recht unterschiedlich, allerdings waren bei allen Anstiege gegenüber dem Vorjahresmonat zu verzeichnen. Die Spanne der Veränderungen reicht im Februar von +5% bei Deutschen bis +60% bei Ausländern. Auch der Anteil der ausgewählten Personengruppen am Arbeitslosenbestand ist unterschiedlich groß. Bei der Interpretation der Daten ist zu berücksichtigen, dass Mehrfachzählungen möglich sind, da ein Arbeitsloser in der Regel mehreren der hier abgebildeten Personengruppen angehört. Somit kann die individuelle Situation von Arbeitslosen von der Entwicklung der jeweiligen Personengruppe abweichen.

Veränderung der Arbeitslosigkeit ausgewählter Personengruppen gegenüber dem Vorjahresmonat



Anteil ausgewählter Personengruppen an allen Arbeitslosen nach Rechtskreisen



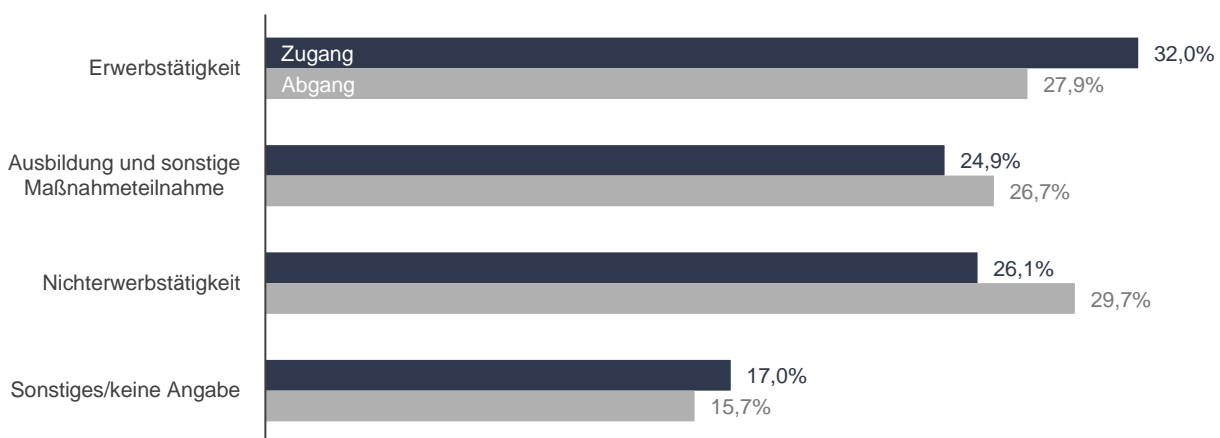
Zugang in und Abgang aus Arbeitslosigkeit

[zurück zum Inhalt](#)

Agentur für Arbeit Göttingen
Februar 2023

Arbeitslosigkeit ist kein fester Block, vielmehr gibt es auf dem Arbeitsmarkt viel Bewegung. Im Februar meldeten sich 2.974 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, das waren 589 mehr als vor einem Jahr. Gleichzeitig beendeten 2.829 Personen ihre Arbeitslosigkeit, 147 mehr als im Februar 2022. Seit Jahresbeginn gab es 6.082 Zugänge von Arbeitslosen, gegenüber dem Vorjahreszeitraum ist das ein Zuwachs von 1.083 Meldungen. Dem gegenüber stehen 4.839 Abmeldungen von Arbeitslosen, im Vergleich zum Vorjahreszeitraum ist das ein Zuwachs von 170 Abmeldungen. Im Februar meldeten sich 951 zuvor erwerbstätige Personen arbeitslos, 62 mehr als vor einem Jahr. Durch Aufnahme einer Erwerbstätigkeit konnten in diesem Monat 790 Personen ihre Arbeitslosigkeit beenden, 94 weniger als vor einem Jahr.

Anteil ausgewählter Zu- und Abgangsstrukturen an allen Zugängen in und Abgängen aus Arbeitslosigkeit



Zugangs- und Abgangsstrukturen	Feb 2023	Veränderung gegenüber				seit Jahresbeginn	Veränderung gegenüber Vorjahreszeitraum	
		Vormonat		Vorjahresmonat			absolut	in %
		absolut	in %	absolut	in %			
1	2	3	4	5	6	7	8	
Zugang an Arbeitslosen insgesamt	2.974	-134	-4,3	589	24,7	6.082	1.083	21,7
Erwerbstätigkeit (ohne Ausbildung)	951	-427	-31,0	62	7,0	2.329	169	7,8
dar. Beschäftigung am 1. Arbeitsmarkt	908	-405	-30,8	81	9,8	2.221	178	8,7
Beschäftigung am 2. Arbeitsmarkt	6	-16	-72,7	-3	-33,3	28	4	16,7
Selbständigkeit	36	-2	-5,3	-12	-25,0	74	-9	-10,8
Ausbildung und sonstige Maßnahmeteilnahme	740	207	38,8	64	9,5	1.273	63	5,2
Nichterwerbstätigkeit	776	4	0,5	232	42,6	1.548	449	40,9
dar. Arbeitsunfähigkeit	451	105	30,3	122	37,1	797	126	18,8
fehlende Verfügbarkeit/Mitwirkung	202	2	1,0	40	24,7	402	112	38,6
Sonstiges/keine Angabe	507	82	19,3	231	83,7	932	402	75,8
Abgang an Arbeitslosen insgesamt	2.829	819	40,7	147	5,5	4.839	170	3,6
Erwerbstätigkeit (ohne Ausbildung)	790	197	33,2	-94	-10,6	1.383	-174	-11,2
dar. Beschäftigung am 1. Arbeitsmarkt	740	193	35,3	-60	-7,5	1.287	-127	-9,0
Beschäftigung am 2. Arbeitsmarkt	10	3	42,9	-10	-50,0	17	-14	-45,2
Selbständigkeit	39	5	14,7	-24	-38,1	73	-36	-33,0
Ausbildung und sonstige Maßnahmeteilnahme	755	379	100,8	94	14,2	1.131	79	7,5
Nichterwerbstätigkeit	839	160	23,6	68	8,8	1.518	146	10,6
dar. Arbeitsunfähigkeit	468	133	39,7	66	16,4	803	105	15,0
fehlende Verfügbarkeit/Mitwirkung	313	29	10,2	57	22,3	597	130	27,8
Sonstiges/keine Angabe	445	83	22,9	79	21,6	807	119	17,3

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

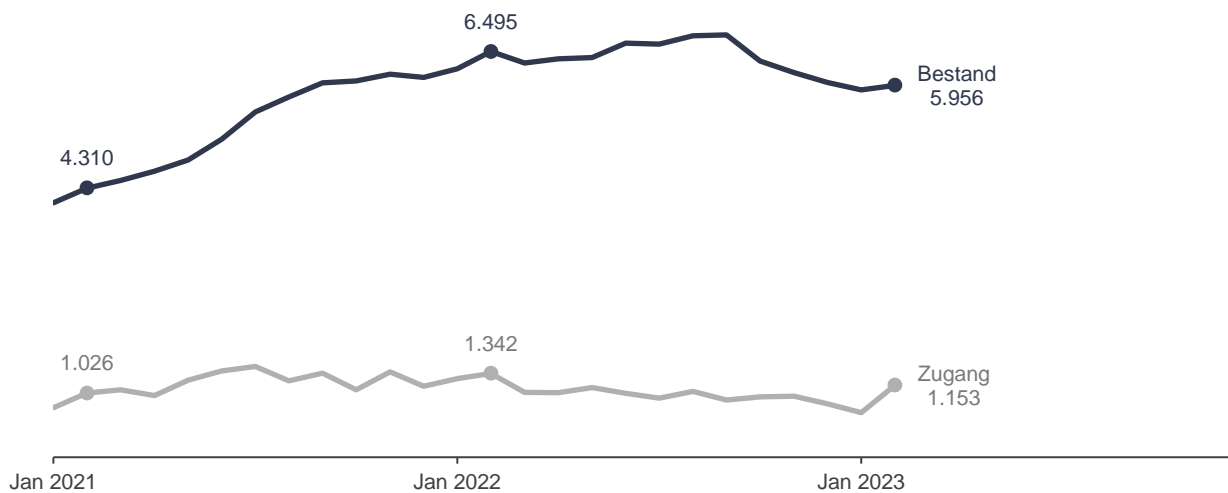
[zurück zum Inhalt](#)

Gemeldete Arbeitsstellen

Agentur für Arbeit Göttingen
Februar 2023

Im Bezirk der Agentur für Arbeit Göttingen waren im Februar 5.956 Arbeitsstellen gemeldet, gegenüber Januar ist das ein Plus von 73 oder 1 Prozent. Im Vergleich zum Vorjahresmonat gab es 539 Stellen weniger (–8 Prozent). Arbeitgeber meldeten im Februar 1.153 neue Arbeitsstellen, das waren 189 oder 14 Prozent weniger als ein Jahr zuvor. Seit Jahresbeginn sind damit 1.867 Stellen eingegangen, das ist eine Abnahme gegenüber dem Vorjahreszeitraum von 736 oder 28%. Zudem wurden im Februar 1.067 Arbeitsstellen abgemeldet, 25 oder 2 Prozent weniger als im Vorjahr. Von Januar bis Februar gab es insgesamt 1.925 Stellenabgänge, im Vergleich zum Vorjahreszeitraum ist das eine Abnahme von 281 oder 13%.

Zugang und Bestand an gemeldeten Arbeitsstellen



Gemeldete Arbeitsstellen	Feb 2023	Veränderung gegenüber				seit Jahresbeginn ¹⁾	Veränderung gegenüber	
		Vormonat		Vorjahresmonat			Vorjahreszeitraum	
		absolut	in %	absolut	in %		absolut	in %
	1	2	3	4	5	6	7	8
Zugang	1.153	439	61,5	-189	-14,1	1.867	-736	-28,3
dar. sofort zu besetzen	938	461	96,6	-56	-5,6	1.415	-385	-21,4
sozialversicherungspflichtig	1.103	420	61,5	-168	-13,2	1.786	-707	-28,4
dar. sofort zu besetzen	896	441	96,9	-60	-6,3	1.351	-385	-22,2
Bestand	5.956	73	1,2	-539	-8,3	5.920	-440	-6,9
dar. sofort zu besetzen	5.726	98	1,7	-538	-8,6	5.677	-402	-6,6
sozialversicherungspflichtig	5.703	67	1,2	-455	-7,4	5.670	-343	-5,7
dar. sofort zu besetzen	5.503	94	1,7	-456	-7,7	5.456	-306	-5,3
Abgang	1.067	209	24,4	-25	-2,3	1.925	-281	-12,7
dar. sozialversicherungspflichtige Stellen	1.023	199	24,2	22	2,2	1.847	-214	-10,4

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

1) Zu- und Abgang (Summe) und Bestand (Durchschnitt) jeweils von Januar bis zum aktuellen Berichtsmonat.

Bestand an Arbeitslosen und gemeldeten Arbeitsstellen nach Zielberufen

Agentur für Arbeit Göttingen

Februar 2023

Die berufsfachlichen Strukturen von Arbeitslosen und gemeldeten Arbeitsstellen und deren Veränderungen lassen Chancen und Grenzen für eine Arbeitsaufnahme erkennen. Dabei ist zu berücksichtigen, dass ein hoher Anteil an Fällen ohne Zuordnung eines Berufssegments die Aussagekraft für alle Berufe einschränkt.

Arbeitslose je gemeldeter Arbeitsstelle nach Berufssegmenten absteigend sortiert



Bestand an Arbeitslosen und gemeldeten Arbeitsstellen nach Berufssegmenten	Feb 2023	Anteil an insgesamt	Veränderung gegenüber			
			Vormonat		Vorjahresmonat	
	Anzahl	in %	absolut	in %	absolut	in %
	1	2	3	4	5	6
Arbeitslose	14.585	100	132	0,9	2.139	17,2
dar. Land-, Forst- und Gartenbauberufe	751	5,1	16	2,2	47	6,7
Fertigungsberufe	1.025	7,0	5	0,5	62	6,4
Fertigungstechnische Berufe	712	4,9	62	9,5	100	16,3
Bau- und Ausbauberufe	887	6,1	9	1,0	119	15,5
Lebensmittel- und Gastgewerbeberufe	1.244	8,5	-13	-1,0	138	12,5
Medizinische u. nicht-medizinische Gesundheitsberufe	1.010	6,9	-	-	222	28,2
Soziale und kulturelle Dienstleistungsberufe	1.015	7,0	34	3,5	190	23,0
Handelsberufe	1.482	10,2	25	1,7	254	20,7
Berufe in Unternehmensführung und -organisation	1.005	6,9	-18	-1,8	77	8,3
Unternehmensbezogene Dienstleistungsberufe	319	2,2	-22	-6,5	58	22,2
IT- und naturwissenschaftliche Dienstleistungsberufe	376	2,6	-20	-5,1	24	6,8
Sicherheitsberufe	525	3,6	-5	-0,9	-34	-6,1
Verkehrs- und Logistikberufe	1.701	11,7	24	1,4	194	12,9
Reinigungsberufe	1.674	11,5	16	1,0	198	13,4
Keine Angabe	859	5,9	19	2,3	490	132,8
Gemeldete Arbeitsstellen	5.956	100	73	1,2	-539	-8,3
dar. Land-, Forst- und Gartenbauberufe	107	1,8	-4	-3,6	12	12,6
Fertigungsberufe	590	9,9	15	2,6	-101	-14,6
Fertigungstechnische Berufe	666	11,2	32	5,0	-162	-19,6
Bau- und Ausbauberufe	445	7,5	-3	-0,7	-37	-7,7
Lebensmittel- und Gastgewerbeberufe	381	6,4	15	4,1	43	12,7
Medizinische u. nicht-medizinische Gesundheitsberufe	768	12,9	-18	-2,3	-84	-9,9
Soziale und kulturelle Dienstleistungsberufe	402	6,7	-6	-1,5	42	11,7
Handelsberufe	599	10,1	13	2,2	-47	-7,3
Berufe in Unternehmensführung und -organisation	221	3,7	-14	-6,0	-91	-29,2
Unternehmensbezogene Dienstleistungsberufe	312	5,2	10	3,3	-14	-4,3
IT- und naturwissenschaftliche Dienstleistungsberufe	145	2,4	-6	-4,0	-115	-44,2
Sicherheitsberufe	173	2,9	3	1,8	35	25,4
Verkehrs- und Logistikberufe	930	15,6	28	3,1	5	0,5
Reinigungsberufe	217	3,6	8	3,8	-25	-10,3
Keine Angabe	-	-	-	x	-	x

[zurück zum Inhalt](#)

Arbeitsmarktpolitische Maßnahmen

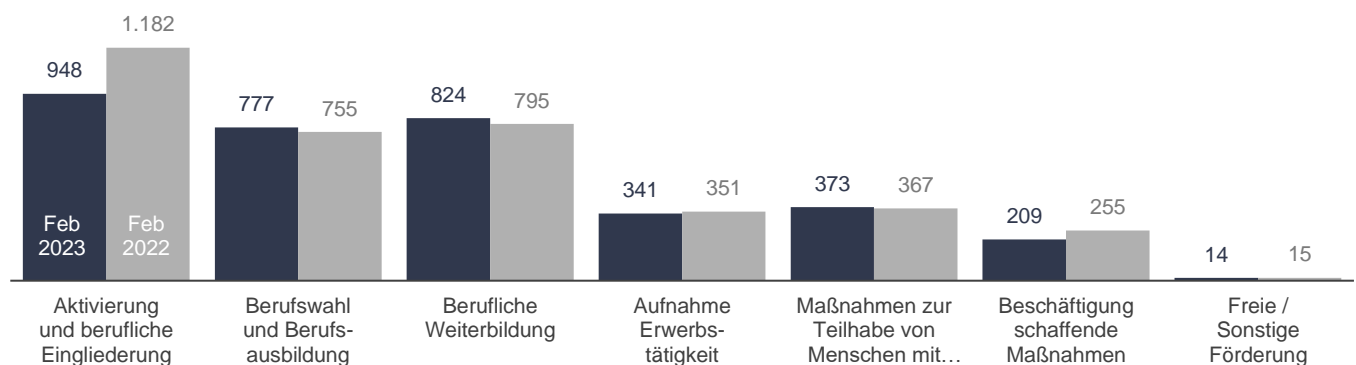
Agentur für Arbeit Göttingen

Februar 2023

Mit dem Einsatz arbeitsmarktpolitischer Instrumente konnte für zahlreiche Personen im Bezirk der Agentur für Arbeit Arbeitslosigkeit beendet oder verhindert werden. Die nachfolgenden Übersichten informieren über alle Kategorien von Maßnahmen, die derzeit am Arbeitsmarkt eingesetzt werden.

Bestand an Teilnehmern nach arbeitsmarktpolitischen Maßnahmekategorien

(aktueller Berichtsmonat vorläufig und überwiegend hochgerechnet)



Maßnahmekategorien der Arbeitsmarktpolitik ¹⁾	Feb 2023	Veränderung gegenüber				seit Jahresbeginn ²⁾	Veränderung gegenüber Vorjahreszeitraum	
		Vormonat		Vorjahresmonat			absolut	in %
		absolut	in %	absolut	in %			
	1	2	3	4	5	6	7	8
Zugang								
Aktivierung und berufliche Eingliederung	766	355	86,4	-43	-5,3	1.177	-137	-10,4
Berufswahl und Berufsausbildung	30	-4	-11,8	-31	-50,8	64	-30	-31,9
Berufliche Weiterbildung	166	40	31,7	-9	-5,1	292	44	17,7
Aufnahme einer Erwerbstätigkeit	67	21	45,7	-5	-6,9	113	-14	-11,0
besondere Maßnahmen zur Teilhabe von Menschen mit Behinderungen	26	16	160,0	-1	-3,7	36	-12	-25,0
Beschäftigung schaffende Maßnahmen	12	2	20,0	-6	-33,3	22	-16	-42,1
Freie Förderung / Sonstige Förderung	13	5	62,5	1	8,3	21	-6	-22,2
Bestand								
Aktivierung und berufliche Eingliederung	948	46	5,1	-234	-19,8	925	-222	-19,4
Berufswahl und Berufsausbildung	777	-54	-6,5	22	2,9	804	-3	-0,3
Berufliche Weiterbildung	824	17	2,1	29	3,6	816	53	7,0
Aufnahme einer Erwerbstätigkeit	341	-14	-3,9	-10	-2,8	348	-13	-3,6
besondere Maßnahmen zur Teilhabe von Menschen mit Behinderungen	373	-7	-1,8	6	1,6	377	5	1,3
Beschäftigung schaffende Maßnahmen	209	1	0,5	-46	-18,0	209	-43	-17,1
Freie Förderung / Sonstige Förderung	14	4	40,0	-1	-6,7	12	-4	-25,0
Abgang								
Aktivierung und berufliche Eingliederung	509	145	39,8	-42	-7,6	873	-133	-13,2
Berufswahl und Berufsausbildung	97	74	x	-68	-41,2	120	-75	-38,5
Berufliche Weiterbildung	157	86	121,1	55	53,9	228	18	8,6
Aufnahme einer Erwerbstätigkeit	82	-3	-3,5	-13	-13,7	167	-40	-19,3
besondere Maßnahmen zur Teilhabe von Menschen mit Behinderungen	37	27	x	7	23,3	47	-2	-4,1
Beschäftigung schaffende Maßnahmen ³⁾	8	-12	-60,0	-1	-11,1	28	-5	-15,2
Freie Förderung / Sonstige Förderung	4	-1	-20,0	-1	-20,0	9	-6	-40,0

1) Vorläufige und überwiegend hochgerechnete Werte für die letzten drei Monate.

2) Zu- und Abgang (Summe) und Bestand (Durchschnitt) jeweils von Januar bis zum aktuellen Berichtsmonat.

3) Ohne Daten zum Förderinstrument „Teilhabe am Arbeitsmarkt“ (TaAM); siehe auch [Methodische Hinweise](#).

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

[zurück zum Inhalt](#)

Sozialversicherungspflichtige Beschäftigung

Agentur für Arbeit Göttingen (Arbeitsort)

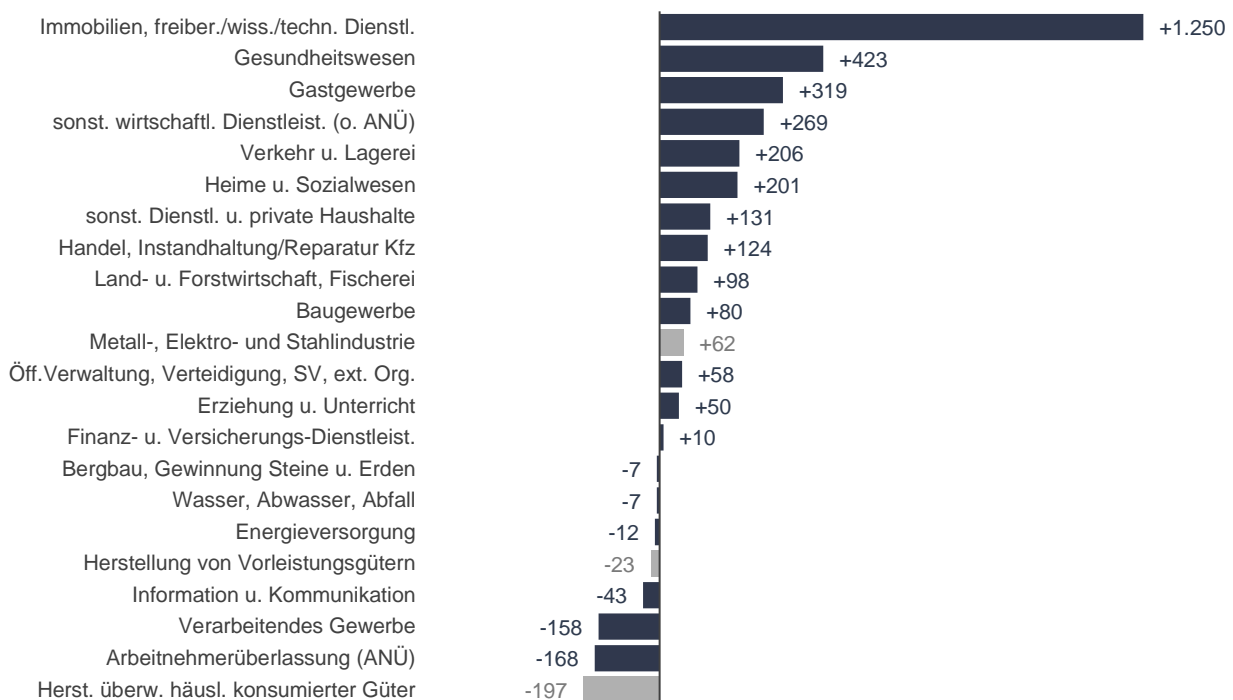
Juni 2022 - Daten nach einer Wartezeit von 6 Monaten

Ende Juni 2022, dem letzten Quartalsstichtag der Beschäftigungsstatistik mit gesicherten Angaben, belief sich die sozialversicherungspflichtige Beschäftigung im Bezirk der Agentur für Arbeit Göttingen auf 180.897. Gegenüber dem Vorjahresquartal war das eine Zunahme um 2.824 oder 1,6%, nach +3.879 oder +2,2% im Vorquartal. Nach Branchen gab es absolut betrachtet die stärkste Zunahme bei Immobilien, freiberuflichen, wissenschaftlichen und technischen Dienstleistungen (+1.250 oder +8,8%); am ungünstigsten war dagegen die Entwicklung bei der Herstellung von überwiegend häuslich konsumierten Gütern, einem Teilbereich des Verarbeitenden Gewerbes (-197 oder -3,5%).

Sozialversicherungspflichtige Beschäftigung nach Wirtschaftsbereichen

Veränderung gegenüber dem Vorjahresquartal absolut, absteigend sortiert

Ende Juni 2022



¹⁾ Das Verarbeitende Gewerbe untergliedert sich in drei Teilbereiche; diese sind im Diagramm hellgrau hinterlegt.

Merkmale der Beschäftigung	Beschäftigung Ende					Veränderung Jun 2022 / Jun 2021	
	Jun 2022	Mrz 2022	Dez 2021	Sep 2021	Jun 2021	absolut	in %
	1	2	3	4	5	6	7
Insgesamt	180.897	180.784	181.476	181.420	178.073	2.824	1,6
52,2% Männer	94.399	94.255	94.569	94.802	92.855	1.544	1,7
47,8% Frauen	86.498	86.529	86.907	86.618	85.218	1.280	1,5
9,5% 15 bis unter 25 Jahre	17.236	17.735	18.390	18.662	16.793	443	2,6
65,6% 25 bis unter 55 Jahre	118.655	118.545	118.755	118.962	117.974	681	0,6
23,9% 55 Jahre bis Regelaltersgrenze	43.216	42.789	42.601	42.106	41.668	1.548	3,7
66,0% Vollzeit	119.441	119.775	120.377	120.999	118.181	1.260	1,1
34,0% Teilzeit	61.456	61.009	61.099	60.421	59.892	1.564	2,6
90,9% Deutsche	164.443	164.937	165.904	166.074	163.369	1.074	0,7
9,1% Ausländer	16.450	15.843	15.565	15.340	14.699	1.751	11,9

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

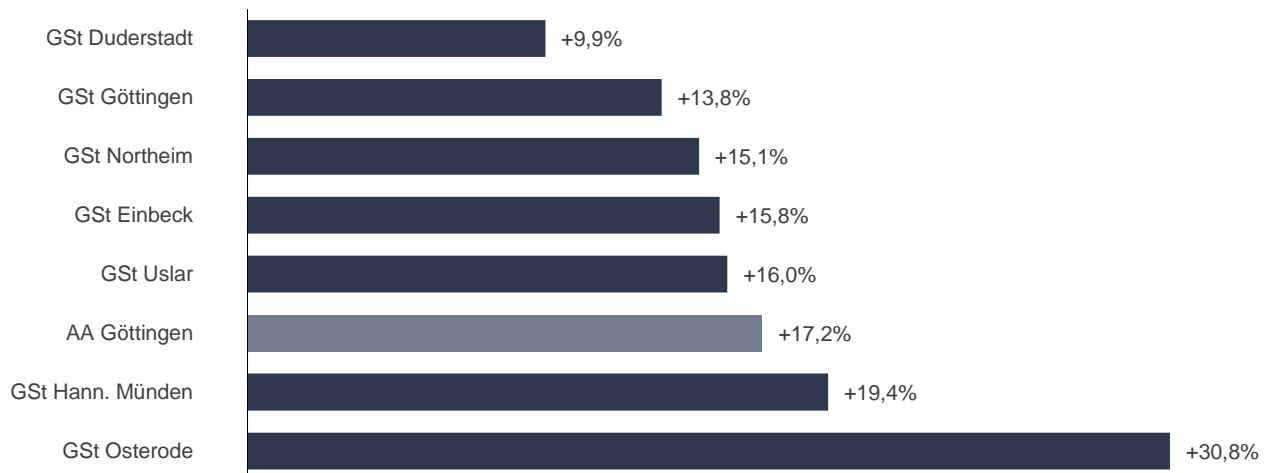
[zurück zum Inhalt](#)

Der Arbeitsmarkt nach Geschäftsstellenbezirken

Agentur für Arbeit Göttingen
Februar 2023

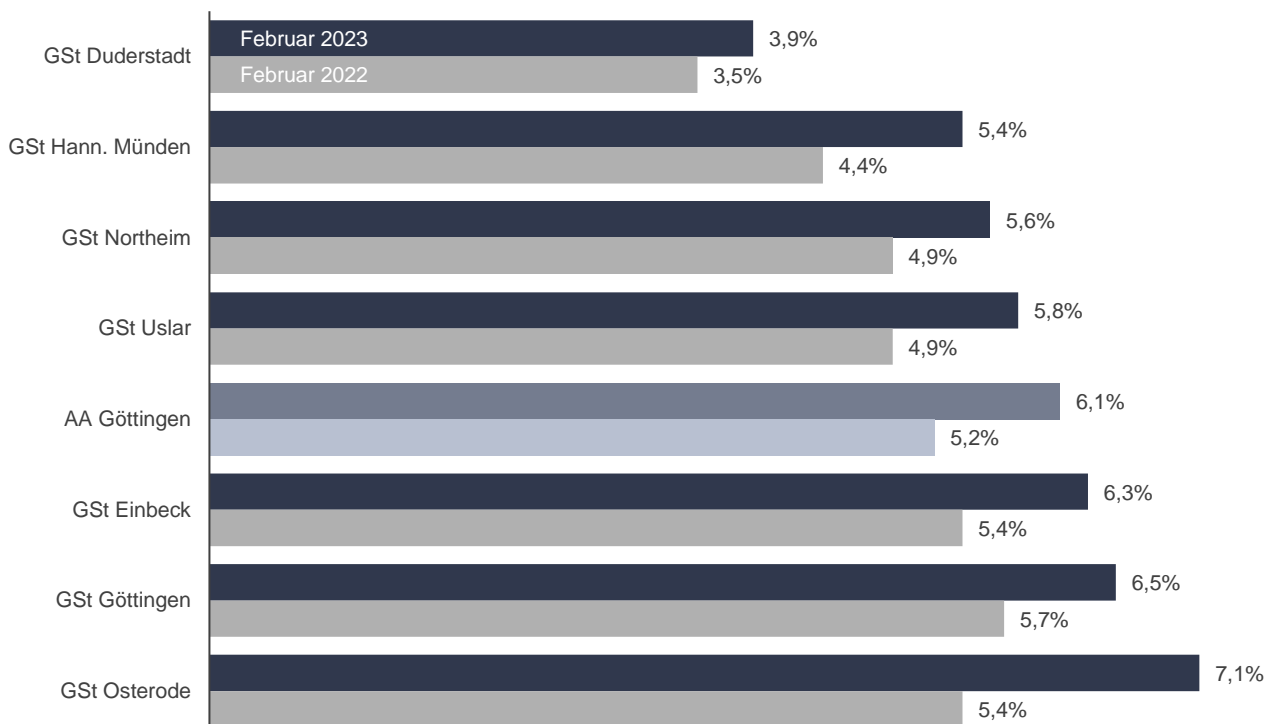
Im Agenturbezirk Göttingen entwickelte sich die Arbeitslosigkeit im Februar relativ einheitlich. In allen Regionen war im Vergleich zum Vorjahresmonat eine Zunahme zu verzeichnen. Vergleichsweise günstig war die Veränderung der Arbeitslosigkeit im Geschäftsstellenbezirk Duderstadt; dort stieg der Bestand an Arbeitslosen gegenüber dem Vorjahresmonat um 10%. Dem gegenüber steht die Entwicklung im Bezirk der Geschäftsstelle Osterode mit einer Zunahme von 31%.

Veränderung des Bestandes an Arbeitslosen gegenüber dem Vorjahresmonat aufsteigend sortiert



Die Arbeitslosenquoten erhöhten sich gegenüber dem Vorjahresmonat im gesamten Bezirk der Agentur für Arbeit Göttingen. Dabei reichte die Spanne der Quoten in den Geschäftsstellenbezirken im Februar 2023 von 3,9% in Duderstadt bis 7,1% in Osterode.

Arbeitslosenquoten¹⁾ nach aktuellem Berichtsmonat aufsteigend sortiert



1) Arbeitslose bezogen auf alle zivilen Erwerbspersonen (abhängige zivile Erwerbspersonen plus Selbständige und mithelfende Familienangehörige).

Eckwerte des Arbeitsmarktes

 Agentur für Arbeit Göttingen - Geschäftsstellenbezirk Göttingen
 Februar 2023

Die Arbeitslosigkeit ist von Januar auf Februar um 61 auf 5.985 Personen gestiegen. Das waren 727 Arbeitslose mehr als vor einem Jahr. Die Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im Februar 6,5%; vor einem Jahr belief sie sich auf 5,7%. Dabei meldeten sich 1.241 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, 327 mehr als vor einem Jahr und gleichzeitig beendeten 1.164 Personen ihre Arbeitslosigkeit (+84). Seit Jahresbeginn gab es insgesamt 2.482 Arbeitslosmeldungen, das ist ein Plus von 509 im Vergleich zum Vorjahreszeitraum; dem gegenüber stehen 1.994 Abmeldungen von Arbeitslosen (+65). Der Bestand an Arbeitsstellen ist im Februar um 14 Stellen auf 2.271 gesunken; im Vergleich zum Vorjahresmonat gab es 435 Arbeitsstellen weniger. Arbeitgeber meldeten im Februar 417 neue Arbeitsstellen, 182 weniger als vor einem Jahr. Seit Januar gingen 705 Arbeitsstellen ein, gegenüber dem Vorjahreszeitraum ist das eine Abnahme von 542.

Merkmale	Feb 2023	Jan 2023	Dez 2022	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
						Feb 2022		Jan 2022	Dez 2021
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitssuchenden									
Insgesamt	9.900	9.757	9.772	143	1,5	813	8,9	7,2	7,1
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	5.985	5.924	5.509	61	1,0	727	13,8	8,9	5,4
55,3% Männer	3.311	3.244	3.030	67	2,1	338	11,4	5,6	2,4
44,7% Frauen	2.674	2.680	2.478	-6	-0,2	389	17,0	13,1	9,2
9,3% 15 bis unter 25 Jahre	554	534	518	20	3,7	116	26,5	23,9	25,1
1,9% dar. 15 bis unter 20 Jahre	116	101	107	15	14,9	36	45,0	16,1	17,6
31,0% 50 Jahre und älter	1.856	1.838	1.610	18	1,0	272	17,2	12,6	2,9
20,5% dar. 55 Jahre und älter	1.225	1.176	1.007	49	4,2	249	25,5	16,0	1,8
42,7% Langzeitarbeitslose	2.556	2.543	2.517	13	0,5	-161	-5,9	-8,5	-7,8
4,6% Schwerbehinderte Menschen	274	268	252	6	2,2	-23	-7,7	-11,6	-13,4
33,3% Ausländer	1.991	1.967	1.881	24	1,2	529	36,2	29,0	28,0
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	1.241	1.241	1.006	-	-	327	35,8	17,2	4,9
dar. aus Erwerbstätigkeit	392	542	358	-150	-27,7	72	22,5	10,2	2,9
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	284	212	177	72	34,0	24	9,2	5,5	-21,0
15 bis unter 25 Jahre	205	148	148	57	38,5	43	26,5	12,1	4,2
55 Jahre und älter	202	290	153	-88	-30,3	64	46,4	71,6	14,2
seit Jahresbeginn	2.482	1.241	12.842	x	x	509	25,8	17,2	4,8
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	1.164	830	1.063	334	40,2	84	7,8	-2,2	7,2
dar. in Erwerbstätigkeit	322	254	257	68	26,8	-36	-10,1	-9,6	-15,7
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	266	119	185	147	123,5	9	3,5	-24,2	-22,6
15 bis unter 25 Jahre	171	126	165	45	35,7	20	13,2	17,8	12,2
55 Jahre und älter	175	132	173	43	32,6	-10	-5,4	-12,0	15,3
seit Jahresbeginn	1.994	830	12.504	x	x	65	3,4	-2,2	-2,6
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	6,5	6,4	6,0	x	x	x	5,7	5,9	5,7
Männer	7,0	6,8	6,4	x	x	x	6,3	6,5	6,2
Frauen	5,9	6,0	5,5	x	x	x	5,1	5,3	5,0
15 bis unter 25 Jahre	5,2	5,0	4,9	x	x	x	4,1	4,0	3,8
15 bis unter 20 Jahre	6,3	5,5	5,8	x	x	x	4,1	4,5	4,7
50 bis unter 65 Jahre	6,2	6,2	5,4	x	x	x	5,3	5,5	5,3
55 bis unter 65 Jahre	6,3	6,1	5,2	x	x	x	5,1	5,3	5,2
Ausländer	18,4	18,2	17,4	x	x	x	14,3	14,9	14,3
abhängige zivile Erwerbspersonen	6,9	6,9	6,4	x	x	x	6,1	6,3	6,1
Gemeldete Arbeitsstellen									
Zugang	417	288	384	129	44,8	-182	-30,4	-55,6	-21,3
Zugang seit Jahresbeginn	705	288	5.598	x	x	-542	-43,5	-55,6	-17,0
Bestand	2.271	2.285	2.348	-14	-0,6	-435	-16,1	-13,2	-8,1

1) Bei den Arbeitslosenquoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen.

Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB III

 Agentur für Arbeit Göttingen - Geschäftsstellenbezirk Göttingen
 Februar 2023

Die Arbeitslosigkeit hat sich im Rechtskreis SGB III von Januar auf Februar um 49 auf 1.683 Personen verringert. Das waren 216 Arbeitslose mehr als im Vorjahresmonat. Die anteilige SGB III-Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im Februar 1,8%; vor einem Jahr belief sie sich auf 1,6%.

Dabei meldeten sich 540 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, 103 mehr als vor einem Jahr. Gleichzeitig beendeten 563 Personen ihre Arbeitslosigkeit (+55). Seit Beginn des Jahres gab es 1.168 Arbeitslosmeldungen, das ist ein Plus von 206 im Vergleich zum Vorjahreszeitraum; dem stehen 966 Abmeldungen von Arbeitslosen gegenüber (+80).

Merkmale	Feb 2023	Jan 2023	Dez 2022	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
						Feb 2022		Jan 2022	Dez 2021
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitssuchenden									
Insgesamt	3.184	3.102	3.134	82	2,6	239	8,1	5,3	5,1
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	1.683	1.732	1.501	-49	-2,8	216	14,7	10,7	5,0
58,2% Männer	980	984	874	-4	-0,4	149	17,9	12,2	9,1
41,8% Frauen	703	748	626	-45	-6,0	67	10,5	8,9	-0,5
8,4% 15 bis unter 25 Jahre	141	130	120	11	8,5	24	20,5	31,3	22,4
0,8% dar. 15 bis unter 20 Jahre	14	13	9	1	7,7	-1	-6,7	-18,8	-40,0
35,7% 50 Jahre und älter	600	645	565	-45	-7,0	8	1,4	3,5	-2,4
28,0% dar. 55 Jahre und älter	471	494	456	-23	-4,7	-5	-1,1	-1,2	-3,6
10,2% Langzeitarbeitslose	172	182	178	-10	-5,5	-59	-25,5	-27,5	-25,8
5,3% Schwerbehinderte Menschen	90	84	73	6	7,1	-6	-6,3	-22,2	-27,7
20,4% Ausländer	343	336	299	7	2,1	91	36,1	18,7	18,7
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	540	628	472	-88	-14,0	103	23,6	19,6	7,0
dar. aus Erwerbstätigkeit	306	464	290	-158	-34,1	62	25,4	17,5	14,2
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	134	77	92	57	74,0	2	1,5	-1,3	-13,2
15 bis unter 25 Jahre	78	52	45	26	50,0	11	16,4	33,3	-25,0
55 Jahre und älter	82	131	88	-49	-37,4	-8	-8,9	24,8	8,6
seit Jahresbeginn	1.168	628	5.664	x	x	206	21,4	19,6	-1,8
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	563	403	414	160	39,7	55	10,8	6,6	-11,2
dar. in Erwerbstätigkeit	246	203	171	43	21,2	12	5,1	8,6	-18,6
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	146	64	96	82	128,1	10	7,4	-25,6	-13,5
15 bis unter 25 Jahre	59	43	45	16	37,2	11	22,9	16,2	-19,6
55 Jahre und älter	110	95	79	15	15,8	-2	-1,8	23,4	-3,7
seit Jahresbeginn	966	403	5.431	x	x	80	9,0	6,6	-11,2
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	1,8	1,9	1,6	x	x	x	1,6	1,7	1,5
Männer	2,1	2,1	1,8	x	x	x	1,8	1,8	1,7
Frauen	1,6	1,7	1,4	x	x	x	1,4	1,5	1,4
15 bis unter 25 Jahre	1,3	1,2	1,1	x	x	x	1,1	0,9	0,9
15 bis unter 20 Jahre	0,8	0,7	0,5	x	x	x	0,8	0,8	0,8
50 bis unter 65 Jahre	2,0	2,1	1,9	x	x	x	2,0	2,1	1,9
55 bis unter 65 Jahre	2,4	2,5	2,3	x	x	x	2,5	2,6	2,5
Ausländer	3,2	3,1	2,8	x	x	x	2,5	2,8	2,5
abhängige zivile Erwerbspersonen	1,9	2,0	1,7	x	x	x	1,7	1,8	1,7

1) Bei den Arbeitslosenquoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen. Arbeitslosenquoten nach Rechtskreisen sind anteilige Quoten, d.h. aufgrund der jeweils gleichen Basis ergibt sich in Summe die Arbeitslosenquote insgesamt. © Statistik der Bundesagentur für Arbeit

Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB II

 Agentur für Arbeit Göttingen - Geschäftsstellenbezirk Göttingen
 Februar 2023

Die Arbeitslosigkeit ist im Rechtskreis SGB II von Januar auf Februar um 110 auf 4.302 Personen gestiegen. Das waren 511 Arbeitslose mehr als vor einem Jahr. Die anteilige SGB II-Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im Februar 4,7%; vor einem Jahr belief sie sich auf 4,1%.

Dabei meldeten sich 701 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, 224 mehr als vor einem Jahr. Gleichzeitig beendeten 601 Personen ihre Arbeitslosigkeit, 29 mehr als vor einem Jahr. Seit Beginn des Jahres gab es 1.314 Arbeitslosmeldungen, das ist ein Plus von 303 im Vergleich zum Vorjahreszeitraum; dem stehen 1.028 Abmeldungen von Arbeitslosen gegenüber (-15).

Merkmale	Feb 2023	Jan 2023	Dez 2022	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
						Feb 2022		Jan 2022	Dez 2021
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitssuchenden									
Insgesamt	6.716	6.655	6.638	61	0,9	574	9,3	8,2	8,1
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	4.302	4.192	4.008	110	2,6	511	13,5	8,2	5,5
54,2% Männer	2.331	2.260	2.156	71	3,1	189	8,8	3,0	-0,1
45,8% Frauen	1.971	1.932	1.852	39	2,0	322	19,5	14,9	12,9
9,6% 15 bis unter 25 Jahre	413	404	398	9	2,2	92	28,7	21,7	25,9
2,4% dar. 15 bis unter 20 Jahre	102	88	98	14	15,9	37	56,9	23,9	28,9
29,2% 50 Jahre und älter	1.256	1.193	1.045	63	5,3	264	26,6	18,2	6,0
17,5% dar. 55 Jahre und älter	754	682	551	72	10,6	254	50,8	32,7	6,8
55,4% Langzeitarbeitslose	2.384	2.361	2.339	23	1,0	-102	-4,1	-6,6	-6,1
4,3% Schwerbehinderte Menschen	184	184	179	-	-	-17	-8,5	-5,6	-5,8
38,3% Ausländer	1.648	1.631	1.582	17	1,0	438	36,2	31,3	29,9
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	701	613	534	88	14,4	224	47,0	14,8	3,1
dar. aus Erwerbstätigkeit	86	78	68	8	10,3	10	13,2	-19,6	-27,7
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	150	135	85	15	11,1	22	17,2	9,8	-28,0
15 bis unter 25 Jahre	127	96	103	31	32,3	32	33,7	3,2	25,6
55 Jahre und älter	120	159	65	-39	-24,5	72	150,0	148,4	22,6
seit Jahresbeginn	1.314	613	7.178	x	x	303	30,0	14,8	10,7
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	601	427	649	174	40,7	29	5,1	-9,3	23,4
dar. in Erwerbstätigkeit	76	51	86	25	49,0	-48	-38,7	-45,7	-9,5
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	120	55	89	65	118,2	-1	-0,8	-22,5	-30,5
15 bis unter 25 Jahre	112	83	120	29	34,9	9	8,7	18,6	31,9
55 Jahre und älter	65	37	94	28	75,7	-8	-11,0	-49,3	38,2
seit Jahresbeginn	1.028	427	7.073	x	x	-15	-1,4	-9,3	5,3
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	4,7	4,5	4,3	x	x	x	4,1	4,2	4,1
Männer	4,9	4,8	4,6	x	x	x	4,5	4,6	4,5
Frauen	4,4	4,3	4,1	x	x	x	3,7	3,7	3,6
15 bis unter 25 Jahre	3,9	3,8	3,7	x	x	x	3,0	3,1	2,9
15 bis unter 20 Jahre	5,5	4,8	5,3	x	x	x	3,4	3,7	3,9
50 bis unter 65 Jahre	4,3	4,0	3,6	x	x	x	3,4	3,4	3,4
55 bis unter 65 Jahre	3,9	3,6	2,9	x	x	x	2,7	2,7	2,8
Ausländer	15,2	15,1	14,6	x	x	x	11,8	12,1	11,9
abhängige zivile Erwerbspersonen	5,0	4,9	4,6	x	x	x	4,4	4,5	4,4

1) Bei den Arbeitslosenquoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen. Arbeitslosenquoten nach Rechtskreisen sind anteilige Quoten, d.h. aufgrund der jeweils gleichen Basis ergibt sich in Summe die Arbeitslosenquote insgesamt. © Statistik der Bundesagentur für Arbeit

Eckwerte des Arbeitsmarktes

Agentur für Arbeit Göttingen - Geschäftsstellenbezirk Duderstadt
Februar 2023

Die Arbeitslosigkeit belief sich im Februar unverändert auf 763 Personen. Das waren 69 Arbeitslose mehr als vor einem Jahr. Die Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im Februar 3,9%; vor einem Jahr belief sie sich auf 3,5%. Dabei meldeten sich 196 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, 34 mehr als vor einem Jahr und gleichzeitig beendeten 199 Personen ihre Arbeitslosigkeit (+33). Seit Jahresbeginn gab es insgesamt 418 Arbeitslosmeldungen, das ist ein Plus von 96 im Vergleich zum Vorjahreszeitraum; dem gegenüber stehen 337 Abmeldungen von Arbeitslosen (+39).

Der Bestand an Arbeitsstellen ist im Februar um 6 Stellen auf 328 gesunken; im Vergleich zum Vorjahresmonat gab es 102 Arbeitsstellen weniger. Arbeitgeber meldeten im Februar 38 neue Arbeitsstellen, 34 weniger als vor einem Jahr. Seit Januar gingen 83 Arbeitsstellen ein, gegenüber dem Vorjahreszeitraum ist das eine Abnahme von 33.

Merkmale	Feb 2023	Jan 2023	Dez 2022	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
						Feb 2022		Jan 2022	Dez 2021
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitssuchenden									
Insgesamt	1.276	1.287	1.272	-11	-0,9	55	4,5	4,8	3,5
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	763	763	681	-	-	69	9,9	8,8	1,3
52,3% Männer	399	389	348	10	2,6	29	7,8	4,0	-3,3
47,7% Frauen	364	374	333	-10	-2,7	40	12,3	14,4	6,7
10,2% 15 bis unter 25 Jahre	78	72	61	6	8,3	16	25,8	28,6	29,8
2,2% dar. 15 bis unter 20 Jahre	17	20	18	-3	-15,0	8	88,9	150,0	200,0
36,4% 50 Jahre und älter	278	275	237	3	1,1	12	4,5	-1,4	-9,5
27,1% dar. 55 Jahre und älter	207	202	172	5	2,5	22	11,9	3,6	-6,5
34,2% Langzeitarbeitslose	261	255	251	6	2,4	-41	-13,6	-17,7	-19,3
5,8% Schwerbehinderte Menschen	44	42	36	2	4,8	-1	-2,2	-4,5	-29,4
16,8% Ausländer	128	138	123	-10	-7,2	25	24,3	45,3	30,9
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	196	222	176	-26	-11,7	34	21,0	38,8	10,0
dar. aus Erwerbstätigkeit	67	98	69	-31	-31,6	19	39,6	15,3	16,9
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	43	30	25	13	43,3	-	-	36,4	-30,6
15 bis unter 25 Jahre	30	29	33	1	3,4	2	7,1	61,1	94,1
55 Jahre und älter	38	61	45	-23	-37,7	7	22,6	60,5	36,4
seit Jahresbeginn	418	222	1.970	x	x	96	29,8	38,8	3,9
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	199	138	140	61	44,2	33	19,9	4,5	-13,6
dar. in Erwerbstätigkeit	64	48	30	16	33,3	8	14,3	-7,7	-42,3
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	36	16	28	20	125,0	-2	-5,3	-11,1	-20,0
15 bis unter 25 Jahre	25	18	28	7	38,9	4	19,0	80,0	7,7
55 Jahre und älter	34	31	27	3	9,7	-9	-20,9	3,3	-10,0
seit Jahresbeginn	337	138	1.958	x	x	39	13,1	4,5	-2,8
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	3,9	3,9	3,5	x	x	x	3,5	3,5	3,4
Männer	3,9	3,8	3,4	x	x	x	3,5	3,6	3,4
Frauen	3,9	4,0	3,6	x	x	x	3,4	3,4	3,3
15 bis unter 25 Jahre	3,7	3,4	2,9	x	x	x	2,9	2,6	2,2
15 bis unter 20 Jahre	2,8	3,3	3,0	x	x	x	1,4	1,3	1,0
50 bis unter 65 Jahre	3,5	3,5	3,0	x	x	x	3,4	3,6	3,4
55 bis unter 65 Jahre	4,1	4,0	3,4	x	x	x	3,8	4,0	3,8
Ausländer	18,7	20,1	17,9	x	x	x	15,0	13,8	13,7
abhängige zivile Erwerbspersonen	4,2	4,2	3,7	x	x	x	3,8	3,8	3,7
Gemeldete Arbeitsstellen									
Zugang	38	45	57	-7	-15,6	-34	-47,2	2,3	-42,4
Zugang seit Jahresbeginn	83	45	677	x	x	-33	-28,4	2,3	-12,5
Bestand	328	334	363	-6	-1,8	-102	-23,7	-16,1	-10,8

1) Bei den Arbeitslosenquoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen.

Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB III

 Agentur für Arbeit Göttingen - Geschäftsstellenbezirk Duderstadt
 Februar 2023

Die Arbeitslosigkeit ist im Rechtskreis SGB III von Januar auf Februar geringfügig um 1 auf 294 Personen gestiegen. Das waren 16 Arbeitslose mehr als im Vorjahresmonat. Die anteilige SGB III-Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im Februar 1,5%; vor einem Jahr belief sie sich auf 1,4%.

Dabei meldeten sich 100 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, 8 mehr als vor einem Jahr. Gleichzeitig beendeten 102 Personen ihre Arbeitslosigkeit (+3). Seit Beginn des Jahres gab es 223 Arbeitslosmeldungen, das ist ein Plus von 34 im Vergleich zum Vorjahreszeitraum; dem stehen 179 Abmeldungen von Arbeitslosen gegenüber (+3).

Merkmale	Feb 2023	Jan 2023	Dez 2022	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
						Feb 2022		Jan 2022	Dez 2021
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitssuchenden									
Insgesamt	513	515	512	-2	-0,4	9	1,8	-1,2	0,6
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	294	293	248	1	0,3	16	5,8	3,5	-4,6
58,2% Männer	171	164	139	7	4,3	8	4,9	1,2	-3,5
41,8% Frauen	123	129	109	-6	-4,7	8	7,0	6,6	-6,0
14,6% 15 bis unter 25 Jahre	43	33	29	10	30,3	12	38,7	22,2	45,0
2,7% dar. 15 bis unter 20 Jahre	8	6	9	2	33,3	5	166,7	100,0	*
44,6% 50 Jahre und älter	131	139	114	-8	-5,8	-11	-7,7	-4,8	-15,6
38,1% dar. 55 Jahre und älter	112	114	95	-2	-1,8	-4	-3,4	-5,8	-17,4
5,8% Langzeitarbeitslose	17	18	17	-1	-5,6	-24	-58,5	-58,1	-58,5
8,8% Schwerbehinderte Menschen	26	26	19	-	-	-	-	8,3	-36,7
8,2% Ausländer	24	22	14	2	9,1	2	9,1	15,8	-26,3
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	100	123	93	-23	-18,7	8	8,7	26,8	-
dar. aus Erwerbstätigkeit	54	88	59	-34	-38,6	12	28,6	27,5	18,0
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	26	17	15	9	52,9	-5	-16,1	88,9	-11,8
15 bis unter 25 Jahre	24	13	18	11	84,6	4	20,0	18,2	125,0
55 Jahre und älter	22	41	28	-19	-46,3	-3	-12,0	57,7	16,7
seit Jahresbeginn	223	123	1.086	x	x	34	18,0	26,8	3,7
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	102	77	70	25	32,5	3	3,0	-	-24,7
dar. in Erwerbstätigkeit	51	38	24	13	34,2	6	13,3	-5,0	-29,4
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	20	9	16	11	122,2	-6	-23,1	-25,0	-30,4
15 bis unter 25 Jahre	16	10	16	6	60,0	2	14,3	150,0	23,1
55 Jahre und älter	25	22	16	3	13,6	-5	-16,7	4,8	-15,8
seit Jahresbeginn	179	77	1.101	x	x	3	1,7	-	0,3
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	1,5	1,5	1,3	x	x	x	1,4	1,4	1,3
Männer	1,7	1,6	1,3	x	x	x	1,6	1,5	1,4
Frauen	1,3	1,4	1,2	x	x	x	1,2	1,3	1,2
15 bis unter 25 Jahre	2,0	1,6	1,4	x	x	x	1,4	1,3	0,9
15 bis unter 20 Jahre	1,3	1,0	1,5	x	x	x	0,5	0,5	*
50 bis unter 65 Jahre	1,6	1,7	1,4	x	x	x	1,8	1,9	1,8
55 bis unter 65 Jahre	2,1	2,2	1,8	x	x	x	2,4	2,5	2,4
Ausländer	3,5	3,2	2,0	x	x	x	3,2	2,8	2,8
abhängige zivile Erwerbspersonen	1,6	1,6	1,4	x	x	x	1,5	1,5	1,4

1) Bei den Arbeitslosenquoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen. Arbeitslosenquoten nach Rechtskreisen sind anteilige Quoten, d.h. aufgrund der jeweils gleichen Basis ergibt sich in Summe die Arbeitslosenquote insgesamt. © Statistik der Bundesagentur für Arbeit

Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB II

 Agentur für Arbeit Göttingen - Geschäftsstellenbezirk Duderstadt
 Februar 2023

Die Arbeitslosigkeit hat sich im Rechtskreis SGB II von Januar auf Februar geringfügig um 1 auf 469 Personen verringert. Das waren 53 Arbeitslose mehr als vor einem Jahr. Die anteilige SGB II-Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im Februar 2,4%; vor einem Jahr belief sie sich auf 2,1%.

Dabei meldeten sich 96 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, 26 mehr als vor einem Jahr. Gleichzeitig beendeten 97 Personen ihre Arbeitslosigkeit, 30 mehr als vor einem Jahr. Seit Beginn des Jahres gab es 195 Arbeitslosmeldungen, das ist ein Plus von 62 im Vergleich zum Vorjahreszeitraum; dem stehen 158 Abmeldungen von Arbeitslosen gegenüber (+36).

Merkmale	Feb 2023	Jan 2023	Dez 2022	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
						Feb 2022		Jan 2022	Dez 2021
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitssuchenden									
Insgesamt	763	772	760	-9	-1,2	46	6,4	9,2	5,6
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	469	470	433	-1	-0,2	53	12,7	12,4	5,1
48,6% Männer	228	225	209	3	1,3	21	10,1	6,1	-3,2
51,4% Frauen	241	245	224	-4	-1,6	32	15,3	18,9	14,3
7,5% 15 bis unter 25 Jahre	35	39	32	-4	-10,3	4	12,9	34,5	18,5
1,9% dar. 15 bis unter 20 Jahre	9	14	9	-5	-35,7	3	50,0	180,0	80,0
31,3% 50 Jahre und älter	147	136	123	11	8,1	23	18,5	2,3	-3,1
20,3% dar. 55 Jahre und älter	95	88	77	7	8,0	26	37,7	18,9	11,6
52,0% Langzeitarbeitslose	244	237	234	7	3,0	-17	-6,5	-11,2	-13,3
3,8% Schwerbehinderte Menschen	18	16	17	2	12,5	-1	-5,3	-20,0	-19,0
22,2% Ausländer	104	116	109	-12	-10,3	23	28,4	52,6	45,3
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	96	99	83	-3	-3,0	26	37,1	57,1	23,9
dar. aus Erwerbstätigkeit	13	10	10	3	30,0	7	116,7	-37,5	11,1
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	17	13	10	4	30,8	5	41,7	-	-47,4
15 bis unter 25 Jahre	6	16	15	-10	-62,5	-2	-25,0	128,6	66,7
55 Jahre und älter	16	20	17	-4	-20,0	10	166,7	66,7	88,9
seit Jahresbeginn	195	99	884	x	x	62	46,6	57,1	4,1
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	97	61	70	36	59,0	30	44,8	10,9	1,4
dar. in Erwerbstätigkeit	13	10	6	3	30,0	2	18,2	-16,7	-66,7
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	16	7	12	9	128,6	4	33,3	16,7	-
15 bis unter 25 Jahre	9	8	12	1	12,5	2	28,6	33,3	-7,7
55 Jahre und älter	9	9	11	-	-	-4	-30,8	-	-
seit Jahresbeginn	158	61	857	x	x	36	29,5	10,9	-6,4
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	2,4	2,4	2,2	x	x	x	2,1	2,1	2,1
Männer	2,2	2,2	2,0	x	x	x	2,0	2,0	2,1
Frauen	2,6	2,6	2,4	x	x	x	2,2	2,2	2,1
15 bis unter 25 Jahre	1,7	1,9	1,5	x	x	x	1,4	1,3	1,3
15 bis unter 20 Jahre	1,5	2,3	1,5	x	x	x	1,0	0,8	0,8
50 bis unter 65 Jahre	1,9	1,7	1,6	x	x	x	1,6	1,7	1,7
55 bis unter 65 Jahre	1,9	1,8	1,6	x	x	x	1,4	1,5	1,4
Ausländer	15,2	16,9	15,9	x	x	x	11,8	11,1	10,9
abhängige zivile Erwerbspersonen	2,6	2,6	2,4	x	x	x	2,3	2,3	2,2

1) Bei den Arbeitslosenquoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen. Arbeitslosenquoten nach Rechtskreisen sind anteilige Quoten, d.h. aufgrund der jeweils gleichen Basis ergibt sich in Summe die Arbeitslosenquote insgesamt. © Statistik der Bundesagentur für Arbeit

Eckwerte des Arbeitsmarktes

Agentur für Arbeit Göttingen - Geschäftsstellenbezirk Einbeck

Februar 2023

Die Arbeitslosigkeit hat sich von Januar auf Februar um 32 auf 1.322 Personen verringert. Das waren 180 Arbeitslose mehr als vor einem Jahr. Die Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im Februar 6,3%; vor einem Jahr belief sie sich auf 5,4%. Dabei meldeten sich 234 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, 54 mehr als vor einem Jahr und gleichzeitig beendeten 271 Personen ihre Arbeitslosigkeit (+50). Seit Jahresbeginn gab es insgesamt 542 Arbeitslosmeldungen, das ist ein Plus von 118 im Vergleich zum Vorjahreszeitraum; dem gegenüber stehen 462 Abmeldungen von Arbeitslosen (+54).

Der Bestand an Arbeitsstellen ist im Februar um 8 Stellen auf 537 gesunken; im Vergleich zum Vorjahresmonat gab es 81 Arbeitsstellen weniger. Arbeitgeber meldeten im Februar 90 neue Arbeitsstellen, 20 mehr als vor einem Jahr. Seit Januar gingen 154 Arbeitsstellen ein, gegenüber dem Vorjahreszeitraum ist das eine Abnahme von 15.

Merkmale	Feb 2023	Jan 2023	Dez 2022	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
						Feb 2022		Jan 2022	Dez 2021
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitssuchenden									
Insgesamt	2.325	2.359	2.348	-34	-1,4	234	11,2	10,8	9,3
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	1.322	1.354	1.236	-32	-2,4	180	15,8	14,5	9,8
56,4% Männer	745	740	680	5	0,7	75	11,2	6,9	2,4
43,6% Frauen	577	614	556	-37	-6,0	105	22,2	25,1	20,3
8,1% 15 bis unter 25 Jahre	107	108	109	-1	-0,9	31	40,8	44,0	36,3
1,1% dar. 15 bis unter 20 Jahre	15	16	20	-1	-6,3	-3	-16,7	-	-
34,2% 50 Jahre und älter	452	472	409	-20	-4,2	35	8,4	9,0	0,7
25,2% dar. 55 Jahre und älter	333	338	288	-5	-1,5	42	14,4	11,2	2,1
36,2% Langzeitarbeitslose	479	463	455	16	3,5	-59	-11,0	-13,1	-13,5
4,2% Schwerbehinderte Menschen	55	59	56	-4	-6,8	-1	-1,8	-7,8	-13,8
28,2% Ausländer	373	372	343	1	0,3	156	71,9	78,0	70,6
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	234	308	202	-74	-24,0	54	30,0	26,2	-4,7
dar. aus Erwerbstätigkeit	80	157	95	-77	-49,0	-5	-5,9	23,6	1,1
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	85	67	50	18	26,9	37	77,1	1,5	2,0
15 bis unter 25 Jahre	31	24	34	7	29,2	4	14,8	-14,3	13,3
55 Jahre und älter	42	83	32	-41	-49,4	3	7,7	29,7	-38,5
seit Jahresbeginn	542	308	2.713	x	x	118	27,8	26,2	10,5
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	271	191	217	80	41,9	50	22,6	2,1	6,9
dar. in Erwerbstätigkeit	79	56	57	23	41,1	-3	-3,7	-5,1	-9,5
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	103	70	67	33	47,1	36	53,7	59,1	13,6
15 bis unter 25 Jahre	30	27	31	3	11,1	4	15,4	-3,6	-22,5
55 Jahre und älter	50	37	38	13	35,1	-3	-5,7	-19,6	-11,6
seit Jahresbeginn	462	191	2.644	x	x	54	13,2	2,1	-1,8
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	6,3	6,5	5,9	x	x	x	5,4	5,6	5,3
Männer	6,7	6,6	6,1	x	x	x	5,9	6,1	5,9
Frauen	5,9	6,3	5,7	x	x	x	4,8	5,0	4,7
15 bis unter 25 Jahre	5,7	5,7	5,8	x	x	x	3,9	3,8	4,1
15 bis unter 20 Jahre	3,3	3,5	4,4	x	x	x	3,7	3,3	4,1
50 bis unter 65 Jahre	5,2	5,4	4,7	x	x	x	4,8	5,0	4,7
55 bis unter 65 Jahre	5,8	6,0	5,1	x	x	x	5,2	5,5	5,1
Ausländer	30,0	29,9	27,5	x	x	x	17,5	16,9	16,2
abhängige zivile Erwerbspersonen	6,9	7,0	6,4	x	x	x	5,9	6,1	5,8
Gemeldete Arbeitsstellen									
Zugang	90	64	55	26	40,6	20	28,6	-35,4	-40,9
Zugang seit Jahresbeginn	154	64	843	x	x	-15	-8,9	-35,4	-15,1
Bestand	537	545	541	-8	-1,5	-81	-13,1	-12,7	-10,0

1) Bei den Arbeitslosenquoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB III

 Agentur für Arbeit Göttingen - Geschäftsstellenbezirk Einbeck
 Februar 2023

Die Arbeitslosigkeit hat sich im Rechtskreis SGB III von Januar auf Februar um 28 auf 427 Personen verringert. Das waren 32 Arbeitslose mehr als im Vorjahresmonat. Die anteilige SGB III-Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im Februar 2,0%; vor einem Jahr belief sie sich auf 1,9%.

Dabei meldeten sich 109 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, 13 mehr als vor einem Jahr. Gleichzeitig beendeten 135 Personen ihre Arbeitslosigkeit (+10). Seit Beginn des Jahres gab es 276 Arbeitslosmeldungen, das ist ein Plus von 40 im Vergleich zum Vorjahreszeitraum; dem stehen 223 Abmeldungen von Arbeitslosen gegenüber (+9).

Merkmale	Feb 2023	Jan 2023	Dez 2022	Veränderung gegenüber						
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾				
						Feb 2022		Jan 2022	Dez 2021	
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %	
Bestand an Arbeitssuchenden										
Insgesamt	674	711	730	-37	-5,2	-11	-1,6	-1,3	1,8	
Bestand an Arbeitslosen										
Insgesamt	427	455	383	-28	-6,2	32	8,1	6,6	2,1	
60,7% Männer	259	265	222	-6	-2,3	24	10,2	8,6	1,8	
39,3% Frauen	168	190	161	-22	-11,6	8	5,0	3,8	2,5	
10,3% 15 bis unter 25 Jahre	44	40	34	4	10,0	12	37,5	11,1	-10,5	
0,7% dar. 15 bis unter 20 Jahre	3	3	*	-	-	-2	-40,0	-	*	
48,9% 50 Jahre und älter	209	223	182	-14	-6,3	14	7,2	11,5	6,4	
40,7% dar. 55 Jahre und älter	174	178	142	-4	-2,2	22	14,5	16,3	7,6	
11,5% Langzeitarbeitslose	49	44	44	5	11,4	-10	-16,9	-29,0	-27,9	
5,9% Schwerbehinderte Menschen	25	33	31	-8	-24,2	-2	-7,4	17,9	10,7	
10,5% Ausländer	45	51	42	-6	-11,8	5	12,5	15,9	40,0	
Zugang an Arbeitslosen										
Insgesamt	109	167	111	-58	-34,7	13	13,5	19,3	-11,9	
dar. aus Erwerbstätigkeit	56	133	78	-77	-57,9	-5	-8,2	23,1	-1,3	
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	32	16	15	16	100,0	13	68,4	-5,9	-40,0	
15 bis unter 25 Jahre	14	14	14	-	-	4	40,0	7,7	-26,3	
55 Jahre und älter	27	59	25	-32	-54,2	-2	-6,9	31,1	-19,4	
seit Jahresbeginn	276	167	1.271	x	x	40	16,9	19,3	-6,6	
Abgang an Arbeitslosen										
Insgesamt	135	88	86	47	53,4	10	8,0	-1,1	-18,9	
dar. in Erwerbstätigkeit	65	42	39	23	54,8	3	4,8	-2,3	-7,1	
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	27	16	15	11	68,8	-7	-20,6	45,5	-34,8	
15 bis unter 25 Jahre	11	10	12	1	10,0	-5	-31,3	-23,1	-33,3	
55 Jahre und älter	33	21	23	12	57,1	3	10,0	-12,5	-20,7	
seit Jahresbeginn	223	88	1.201	x	x	9	4,2	-1,1	-17,3	
Arbeitslosenquoten bezogen auf										
alle zivilen Erwerbspersonen	2,0	2,2	1,8	x	x	x	1,9	2,0	1,8	
Männer	2,3	2,4	2,0	x	x	x	2,1	2,2	1,9	
Frauen	1,7	1,9	1,6	x	x	x	1,6	1,9	1,6	
15 bis unter 25 Jahre	2,3	2,1	1,8	x	x	x	1,6	1,8	1,9	
15 bis unter 20 Jahre	0,7	0,7	*	x	x	x	1,0	0,6	1,2	
50 bis unter 65 Jahre	2,3	2,5	2,1	x	x	x	2,2	2,3	2,0	
55 bis unter 65 Jahre	3,0	3,1	2,5	x	x	x	2,7	2,8	2,4	
Ausländer	3,6	4,1	3,4	x	x	x	3,2	3,5	2,4	
abhängige zivile Erwerbspersonen	2,2	2,4	2,0	x	x	x	2,0	2,2	1,9	

1) Bei den Arbeitslosenquoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen. Arbeitslosenquoten nach Rechtskreisen sind anteilige Quoten, d.h. aufgrund der jeweils gleichen Basis ergibt sich in Summe die Arbeitslosenquote insgesamt. © Statistik der Bundesagentur für Arbeit

Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB II

 Agentur für Arbeit Göttingen - Geschäftsstellenbezirk Einbeck
 Februar 2023

Die Arbeitslosigkeit hat sich im Rechtskreis SGB II von Januar auf Februar geringfügig um 4 auf 895 Personen verringert. Das waren 148 Arbeitslose mehr als vor einem Jahr. Die anteilige SGB II-Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im Februar 4,3%; vor einem Jahr belief sie sich auf 3,5%.

Dabei meldeten sich 125 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, 41 mehr als vor einem Jahr. Gleichzeitig beendeten 136 Personen ihre Arbeitslosigkeit, 40 mehr als vor einem Jahr. Seit Beginn des Jahres gab es 266 Arbeitslosmeldungen, das ist ein Plus von 78 im Vergleich zum Vorjahreszeitraum; dem stehen 239 Abmeldungen von Arbeitslosen gegenüber (+45).

Merkmale	Feb 2023	Jan 2023	Dez 2022	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
						Feb 2022		Jan 2022	Dez 2021
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitssuchenden									
Insgesamt	1.651	1.648	1.618	3	0,2	245	17,4	17,0	13,1
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	895	899	853	-4	-0,4	148	19,8	18,9	13,6
54,3% Männer	486	475	458	11	2,3	51	11,7	6,0	2,7
45,7% Frauen	409	424	395	-15	-3,5	97	31,1	37,7	29,5
7,0% 15 bis unter 25 Jahre	63	68	75	-5	-7,4	19	43,2	74,4	78,6
1,3% dar. 15 bis unter 20 Jahre	12	13	18	-1	-7,7	-1	-7,7	-	28,6
27,2% 50 Jahre und älter	243	249	227	-6	-2,4	21	9,5	6,9	-3,4
17,8% dar. 55 Jahre und älter	159	160	146	-1	-0,6	20	14,4	6,0	-2,7
48,0% Langzeitarbeitslose	430	419	411	11	2,6	-49	-10,2	-11,0	-11,6
3,4% Schwerbehinderte Menschen	30	26	25	4	15,4	1	3,4	-27,8	-32,4
36,6% Ausländer	328	321	301	7	2,2	151	85,3	94,5	76,0
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	125	141	91	-16	-11,3	41	48,8	35,6	5,8
dar. aus Erwerbstätigkeit	24	24	17	-	-	-	-	26,3	13,3
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	53	51	35	2	3,9	24	82,8	4,1	45,8
15 bis unter 25 Jahre	17	10	20	7	70,0	-	-	-33,3	81,8
55 Jahre und älter	15	24	7	-9	-37,5	5	50,0	26,3	-66,7
seit Jahresbeginn	266	141	1.442	x	x	78	41,5	35,6	31,7
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	136	103	131	33	32,0	40	41,7	5,1	35,1
dar. in Erwerbstätigkeit	14	14	18	-	-	-6	-30,0	-12,5	-14,3
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	76	54	52	22	40,7	43	130,3	63,6	44,4
15 bis unter 25 Jahre	19	17	19	2	11,8	9	90,0	13,3	-13,6
55 Jahre und älter	17	16	15	1	6,3	-6	-26,1	-27,3	7,1
seit Jahresbeginn	239	103	1.443	x	x	45	23,2	5,1	16,4
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	4,3	4,3	4,1	x	x	x	3,5	3,6	3,5
Männer	4,4	4,3	4,1	x	x	x	3,8	4,0	3,9
Frauen	4,2	4,3	4,0	x	x	x	3,2	3,1	3,1
15 bis unter 25 Jahre	3,3	3,6	4,0	x	x	x	2,2	2,0	2,1
15 bis unter 20 Jahre	2,6	2,8	3,9	x	x	x	2,7	2,7	2,9
50 bis unter 65 Jahre	2,8	2,9	2,7	x	x	x	2,6	2,7	2,7
55 bis unter 65 Jahre	2,9	2,9	2,7	x	x	x	2,5	2,7	2,7
Ausländer	26,3	25,8	24,2	x	x	x	14,3	13,3	13,8
abhängige zivile Erwerbspersonen	4,7	4,7	4,4	x	x	x	3,9	3,9	3,9

1) Bei den Arbeitslosenquoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen. Arbeitslosenquoten nach Rechtskreisen sind anteilige Quoten, d.h. aufgrund der jeweils gleichen Basis ergibt sich in Summe die Arbeitslosenquote insgesamt. © Statistik der Bundesagentur für Arbeit

Eckwerte des Arbeitsmarktes

 Agentur für Arbeit Göttingen - Geschäftsstellenbezirk Hann. Münden
 Februar 2023

Die Arbeitslosigkeit ist von Januar auf Februar um 49 auf 1.189 Personen gestiegen. Das waren 193 Arbeitslose mehr als vor einem Jahr. Die Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im Februar 5,4%; vor einem Jahr belief sie sich auf 4,4%. Dabei meldeten sich 268 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, 56 mehr als vor einem Jahr und gleichzeitig beendeten 215 Personen ihre Arbeitslosigkeit (+3). Seit Jahresbeginn gab es insgesamt 529 Arbeitslosmeldungen, das ist ein Plus von 113 im Vergleich zum Vorjahreszeitraum; dem gegenüber stehen 374 Abmeldungen von Arbeitslosen (+16). Der Bestand an Arbeitsstellen ist im Februar um 55 Stellen auf 623 gestiegen; im Vergleich zum Vorjahresmonat gab es 157 Arbeitsstellen mehr. Arbeitgeber meldeten im Februar 106 neue Arbeitsstellen, 19 weniger als vor einem Jahr. Seit Januar gingen 189 Arbeitsstellen ein, gegenüber dem Vorjahreszeitraum ist das eine Abnahme von 42.

Merkmale	Feb 2023	Jan 2023	Dez 2022	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
						Feb 2022		Jan 2022	Dez 2021
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitssuchenden									
Insgesamt	1.840	1.807	1.771	33	1,8	145	8,6	9,8	6,4
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	1.189	1.140	1.043	49	4,3	193	19,4	14,7	11,2
53,0% Männer	630	597	550	33	5,5	70	12,5	7,0	6,0
47,0% Frauen	559	543	493	16	2,9	123	28,2	24,5	17,7
10,8% 15 bis unter 25 Jahre	129	107	99	22	20,6	44	51,8	59,7	32,0
2,8% dar. 15 bis unter 20 Jahre	33	25	23	8	32,0	23	230,0	x	155,6
31,9% 50 Jahre und älter	379	373	333	6	1,6	-10	-2,6	-6,0	-10,0
23,2% dar. 55 Jahre und älter	276	266	240	10	3,8	5	1,8	-5,7	-8,0
35,8% Langzeitarbeitslose	426	415	412	11	2,7	3	0,7	-6,1	-4,8
6,6% Schwerbehinderte Menschen	79	67	67	12	17,9	-8	-9,2	-20,2	-18,3
29,3% Ausländer	348	326	294	22	6,7	142	68,9	55,2	56,4
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	268	261	227	7	2,7	56	26,4	27,9	19,5
dar. aus Erwerbstätigkeit	90	132	96	-42	-31,8	9	11,1	17,9	15,7
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	62	37	39	25	67,6	7	12,7	-19,6	-9,3
15 bis unter 25 Jahre	57	31	41	26	83,9	17	42,5	34,8	95,2
55 Jahre und älter	46	62	42	-16	-25,8	14	43,8	29,2	-
seit Jahresbeginn	529	261	2.519	x	x	113	27,2	27,9	0,6
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	215	159	197	56	35,2	3	1,4	8,9	16,6
dar. in Erwerbstätigkeit	75	54	45	21	38,9	7	10,3	-6,9	-25,0
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	48	20	40	28	140,0	-9	-15,8	-16,7	-4,8
15 bis unter 25 Jahre	30	18	30	12	66,7	7	30,4	-33,3	15,4
55 Jahre und älter	39	35	37	4	11,4	-5	-11,4	12,9	68,2
seit Jahresbeginn	374	159	2.417	x	x	16	4,5	8,9	-10,9
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	5,4	5,2	4,7	x	x	x	4,4	4,4	4,2
Männer	5,4	5,1	4,7	x	x	x	4,7	4,7	4,3
Frauen	5,5	5,3	4,8	x	x	x	4,2	4,2	4,0
15 bis unter 25 Jahre	4,7	3,9	3,6	x	x	x	3,1	2,4	2,7
15 bis unter 20 Jahre	5,2	4,0	3,6	x	x	x	1,5	1,0	1,3
50 bis unter 65 Jahre	4,5	4,4	3,9	x	x	x	4,5	4,6	4,3
55 bis unter 65 Jahre	5,0	4,8	4,3	x	x	x	5,0	5,2	4,8
Ausländer	19,0	17,8	16,1	x	x	x	11,9	12,2	10,9
abhängige zivile Erwerbspersonen	5,8	5,6	5,1	x	x	x	4,8	4,8	4,5
Gemeldete Arbeitsstellen									
Zugang	106	83	97	23	27,7	-19	-15,2	-21,7	40,6
Zugang seit Jahresbeginn	189	83	1.151	x	x	-42	-18,2	-21,7	24,0
Bestand	623	568	572	55	9,7	157	33,7	33,0	39,2

1) Bei den Arbeitslosenquoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen.

Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB III

 Agentur für Arbeit Göttingen - Geschäftsstellenbezirk Hann. Münden
 Februar 2023

Die Arbeitslosigkeit ist im Rechtskreis SGB III von Januar auf Februar um 6 auf 453 Personen gestiegen. Das waren 14 Arbeitslose weniger als im Vorjahresmonat. Die anteilige SGB III-Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im Februar 2,1%; sie war damit genau so hoch wie im Vorjahresmonat.

Dabei meldeten sich 144 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, 7 mehr als vor einem Jahr. Gleichzeitig beendeten 133 Personen ihre Arbeitslosigkeit (+21). Seit Beginn des Jahres gab es 307 Arbeitslosmeldungen, das ist ein Plus von 45 im Vergleich zum Vorjahreszeitraum; dem stehen 243 Abmeldungen von Arbeitslosen gegenüber (+50).

Merkmale	Feb 2023	Jan 2023	Dez 2022	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
						Feb 2022		Jan 2022	Dez 2021
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitssuchenden									
Insgesamt	763	745	722	18	2,4	-36	-4,5	-1,1	-4,0
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	453	447	394	6	1,3	-14	-3,0	1,1	-1,3
57,8% Männer	262	245	215	17	6,9	-15	-5,4	-7,2	-7,7
42,2% Frauen	191	202	179	-11	-5,4	1	0,5	13,5	7,8
8,8% 15 bis unter 25 Jahre	40	36	24	4	11,1	-2	-4,8	24,1	-17,2
1,1% dar. 15 bis unter 20 Jahre	5	4	*	1	25,0	1	25,0	*	*
41,5% 50 Jahre und älter	188	186	174	2	1,1	-57	-23,3	-24,7	-23,3
33,1% dar. 55 Jahre und älter	150	153	148	-3	-2,0	-43	-22,3	-22,7	-18,2
12,4% Langzeitarbeitslose	56	56	55	-	-	-17	-23,3	-22,2	-16,7
7,1% Schwerbehinderte Menschen	32	28	31	4	14,3	-15	-31,9	-34,9	-26,2
18,8% Ausländer	85	91	73	-6	-6,6	1	1,2	19,7	12,3
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	144	163	135	-19	-11,7	7	5,1	30,4	3,1
dar. aus Erwerbstätigkeit	78	119	83	-41	-34,5	5	6,8	15,5	13,7
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	29	15	25	14	93,3	-14	-32,6	7,1	-19,4
15 bis unter 25 Jahre	25	23	17	2	8,7	2	8,7	43,8	41,7
55 Jahre und älter	29	36	34	-7	-19,4	1	3,6	2,9	-5,6
seit Jahresbeginn	307	163	1.449	x	x	45	17,2	30,4	-3,7
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	133	110	101	23	20,9	21	18,8	35,8	2,0
dar. in Erwerbstätigkeit	60	48	31	12	25,0	8	15,4	9,1	-29,5
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	38	11	30	27	245,5	10	35,7	-15,4	7,1
15 bis unter 25 Jahre	18	8	13	10	125,0	7	63,6	-42,9	-7,1
55 Jahre und älter	32	29	26	3	10,3	2	6,7	45,0	52,9
seit Jahresbeginn	243	110	1.427	x	x	50	25,9	35,8	-11,8
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	2,1	2,0	1,8	x	x	x	2,1	2,0	1,8
Männer	2,2	2,1	1,8	x	x	x	2,3	2,2	1,9
Frauen	1,9	2,0	1,7	x	x	x	1,8	1,7	1,6
15 bis unter 25 Jahre	1,5	1,3	0,9	x	x	x	1,5	1,0	1,0
15 bis unter 20 Jahre	0,8	0,6	*	x	x	x	0,6	*	*
50 bis unter 65 Jahre	2,2	2,2	2,0	x	x	x	2,8	2,9	2,6
55 bis unter 65 Jahre	2,8	2,8	2,7	x	x	x	3,5	3,6	3,3
Ausländer	4,6	5,0	4,0	x	x	x	4,9	4,4	3,8
abhängige zivile Erwerbspersonen	2,2	2,2	1,9	x	x	x	2,3	2,1	1,9

1) Bei den Arbeitslosenquoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen. Arbeitslosenquoten nach Rechtskreisen sind anteilige Quoten, d.h. aufgrund der jeweils gleichen Basis ergibt sich in Summe die Arbeitslosenquote insgesamt. © Statistik der Bundesagentur für Arbeit

Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB II

 Agentur für Arbeit Göttingen - Geschäftsstellenbezirk Hann. Münden
 Februar 2023

Die Arbeitslosigkeit ist im Rechtskreis SGB II von Januar auf Februar um 43 auf 736 Personen gestiegen. Das waren 207 Arbeitslose mehr als vor einem Jahr. Die anteilige SGB II-Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im Februar 3,3%; vor einem Jahr belief sie sich auf 2,4%.

Dabei meldeten sich 124 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, 49 mehr als vor einem Jahr. Gleichzeitig beendeten 82 Personen ihre Arbeitslosigkeit, 18 weniger als vor einem Jahr. Seit Beginn des Jahres gab es 222 Arbeitslosmeldungen, das ist ein Plus von 68 im Vergleich zum Vorjahreszeitraum; dem stehen 131 Abmeldungen von Arbeitslosen gegenüber (-34).

Merkmale	Feb 2023	Jan 2023	Dez 2022	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
						Feb 2022		Jan 2022	Dez 2021
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitssuchenden									
Insgesamt	1.077	1.062	1.049	15	1,4	181	20,2	19,1	15,0
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	736	693	649	43	6,2	207	39,1	25,5	20,4
50,0% Männer	368	352	335	16	4,5	85	30,0	19,7	17,1
50,0% Frauen	368	341	314	27	7,9	122	49,6	32,2	24,1
12,1% 15 bis unter 25 Jahre	89	71	75	18	25,4	46	107,0	86,8	63,0
3,8% dar. 15 bis unter 20 Jahre	28	21	21	7	33,3	22	x	x	200,0
26,0% 50 Jahre und älter	191	187	159	4	2,1	47	32,6	24,7	11,2
17,1% dar. 55 Jahre und älter	126	113	92	13	11,5	48	61,5	34,5	15,0
50,3% Langzeitarbeitslose	370	359	357	11	3,1	20	5,7	-3,0	-2,7
6,4% Schwerbehinderte Menschen	47	39	36	8	20,5	7	17,5	-4,9	-10,0
35,7% Ausländer	263	235	221	28	11,9	141	115,6	75,4	79,7
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	124	98	92	26	26,5	49	65,3	24,1	55,9
dar. aus Erwerbstätigkeit	12	13	13	-1	-7,7	4	50,0	44,4	30,0
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	33	22	14	11	50,0	21	175,0	-31,3	16,7
15 bis unter 25 Jahre	32	8	24	24	x	15	88,2	14,3	166,7
55 Jahre und älter	17	26	8	-9	-34,6	13	x	100,0	33,3
seit Jahresbeginn	222	98	1.070	x	x	68	44,2	24,1	7,0
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	82	49	96	33	67,3	-18	-18,0	-24,6	37,1
dar. in Erwerbstätigkeit	15	6	14	9	150,0	-1	-6,3	-57,1	-12,5
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	10	9	10	1	11,1	-19	-65,5	-18,2	-28,6
15 bis unter 25 Jahre	12	10	17	2	20,0	-	-	-23,1	41,7
55 Jahre und älter	7	6	11	1	16,7	-7	-50,0	-45,5	120,0
seit Jahresbeginn	131	49	990	x	x	-34	-20,6	-24,6	-9,7
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	3,3	3,1	2,9	x	x	x	2,4	2,5	2,4
Männer	3,1	3,0	2,8	x	x	x	2,4	2,5	2,4
Frauen	3,6	3,3	3,1	x	x	x	2,4	2,5	2,4
15 bis unter 25 Jahre	3,3	2,6	2,8	x	x	x	1,5	1,4	1,7
15 bis unter 20 Jahre	4,4	3,3	3,3	x	x	x	0,9	0,7	1,0
50 bis unter 65 Jahre	2,2	2,2	1,9	x	x	x	1,7	1,8	1,7
55 bis unter 65 Jahre	2,2	2,0	1,7	x	x	x	1,5	1,6	1,5
Ausländer	14,4	12,8	12,1	x	x	x	7,1	7,8	7,1
abhängige zivile Erwerbspersonen	3,6	3,4	3,2	x	x	x	2,6	2,7	2,6

1) Bei den Arbeitslosenquoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen. Arbeitslosenquoten nach Rechtskreisen sind anteilige Quoten, d.h. aufgrund der jeweils gleichen Basis ergibt sich in Summe die Arbeitslosenquote insgesamt. © Statistik der Bundesagentur für Arbeit

Eckwerte des Arbeitsmarktes

 Agentur für Arbeit Göttingen - Geschäftsstellenbezirk Northeim
 Februar 2023

Die Arbeitslosigkeit hat sich von Januar auf Februar geringfügig um 11 auf 2.245 Personen verringert. Das waren 294 Arbeitslose mehr als vor einem Jahr. Die Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im Februar 5,6%; vor einem Jahr belief sie sich auf 4,9%. Dabei meldeten sich 462 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, 48 mehr als vor einem Jahr und gleichzeitig beendeten 479 Personen ihre Arbeitslosigkeit (+60). Seit Jahresbeginn gab es insgesamt 914 Arbeitslosmeldungen, das ist ein Plus von 119 im Vergleich zum Vorjahreszeitraum; dem gegenüber stehen 787 Abmeldungen von Arbeitslosen (+73).

Der Bestand an Arbeitsstellen ist im Februar um 24 Stellen auf 1.183 gestiegen; im Vergleich zum Vorjahresmonat gab es 41 Arbeitsstellen mehr. Arbeitgeber meldeten im Februar 350 neue Arbeitsstellen, 117 mehr als vor einem Jahr. Seit Januar gingen 473 Arbeitsstellen ein, gegenüber dem Vorjahreszeitraum ist das ein Zuwachs von 61.

Merkmale	Feb 2023	Jan 2023	Dez 2022	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
						Feb 2022		Jan 2022	Dez 2021
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitssuchenden									
Insgesamt	3.820	3.808	3.768	12	0,3	431	12,7	10,9	10,1
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	2.245	2.256	2.110	-11	-0,5	294	15,1	15,0	12,7
53,5% Männer	1.201	1.189	1.107	12	1,0	57	5,0	5,1	4,4
46,5% Frauen	1.044	1.067	1.003	-23	-2,2	237	29,4	28,6	23,4
11,0% 15 bis unter 25 Jahre	247	241	224	6	2,5	44	21,7	28,2	32,5
2,3% dar. 15 bis unter 20 Jahre	51	51	49	-	-	21	70,0	45,7	48,5
31,6% 50 Jahre und älter	709	728	680	-19	-2,6	7	1,0	5,1	3,2
21,2% dar. 55 Jahre und älter	476	477	449	-1	-0,2	12	2,6	1,9	-
36,8% Langzeitarbeitslose	826	823	817	3	0,4	-27	-3,2	-5,2	-2,7
4,4% Schwerbehinderte Menschen	99	105	96	-6	-5,7	-8	-7,5	-4,5	-5,9
33,3% Ausländer	748	767	715	-19	-2,5	325	76,8	81,8	70,2
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	462	452	446	10	2,2	48	11,6	18,6	7,7
dar. aus Erwerbstätigkeit	153	206	154	-53	-25,7	-13	-7,8	12,6	-8,3
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	135	98	135	37	37,8	1	0,7	16,7	22,7
15 bis unter 25 Jahre	87	67	85	20	29,9	3	3,6	17,5	16,4
55 Jahre und älter	74	79	70	-5	-6,3	-6	-7,5	-2,5	11,1
seit Jahresbeginn	914	452	5.138	x	x	119	15,0	18,6	9,6
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	479	308	423	171	55,5	60	14,3	4,4	12,5
dar. in Erwerbstätigkeit	128	87	107	41	47,1	-19	-12,9	-16,3	-7,0
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	163	74	150	89	120,3	42	34,7	19,4	48,5
15 bis unter 25 Jahre	78	47	72	31	66,0	15	23,8	20,5	30,9
55 Jahre und älter	86	55	69	31	56,4	1	1,2	-15,4	-4,2
seit Jahresbeginn	787	308	4.857	x	x	73	10,2	4,4	-0,6
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	5,6	5,6	5,3	x	x	x	4,9	4,9	4,7
Männer	5,7	5,6	5,2	x	x	x	5,4	5,3	5,0
Frauen	5,5	5,7	5,3	x	x	x	4,3	4,4	4,3
15 bis unter 25 Jahre	6,0	5,9	5,5	x	x	x	5,0	4,6	4,1
15 bis unter 20 Jahre	4,8	4,8	4,6	x	x	x	2,8	3,2	3,1
50 bis unter 65 Jahre	4,5	4,6	4,3	x	x	x	4,4	4,4	4,1
55 bis unter 65 Jahre	4,6	4,6	4,4	x	x	x	4,6	4,6	4,4
Ausländer	29,9	30,6	28,5	x	x	x	17,8	17,7	17,6
abhängige zivile Erwerbspersonen	6,1	6,1	5,7	x	x	x	5,3	5,3	5,1
Gemeldete Arbeitsstellen									
Zugang	350	123	142	227	184,6	117	50,2	-31,3	-25,7
Zugang seit Jahresbeginn	473	123	2.183	x	x	61	14,8	-31,3	-7,1
Bestand	1.183	1.159	1.174	24	2,1	41	3,6	5,3	7,0

1) Bei den Arbeitslosenquoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen.

Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB III

 Agentur für Arbeit Göttingen - Geschäftsstellenbezirk Northeim
 Februar 2023

Die Arbeitslosigkeit hat sich im Rechtskreis SGB III von Januar auf Februar um 9 auf 694 Personen verringert. Das waren 10 Arbeitslose weniger als im Vorjahresmonat. Die anteilige SGB III-Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im Februar 1,7%; vor einem Jahr belief sie sich auf 1,8%.

Dabei meldeten sich 227 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, 25 weniger als vor einem Jahr. Gleichzeitig beendeten 231 Personen ihre Arbeitslosigkeit (+5). Seit Beginn des Jahres gab es 458 Arbeitslosmeldungen, das ist ein Minus von 8 im Vergleich zum Vorjahreszeitraum; dem stehen 366 Abmeldungen von Arbeitslosen gegenüber (-4).

Merkmale	Feb 2023	Jan 2023	Dez 2022	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
						Feb 2022		Jan 2022	Dez 2021
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitssuchenden									
Insgesamt	1.238	1.209	1.189	29	2,4	13	1,1	-3,4	-3,8
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	694	703	615	-9	-1,3	-10	-1,4	2,2	-1,3
55,9% Männer	388	382	324	6	1,6	-40	-9,3	-6,1	-11,0
44,1% Frauen	306	321	291	-15	-4,7	30	10,9	14,2	12,4
12,4% 15 bis unter 25 Jahre	86	90	77	-4	-4,4	9	11,7	18,4	18,5
0,7% dar. 15 bis unter 20 Jahre	5	12	10	-7	-58,3	-	-	50,0	-
43,7% 50 Jahre und älter	303	317	280	-14	-4,4	-32	-9,6	-1,6	-4,1
34,0% dar. 55 Jahre und älter	236	245	218	-9	-3,7	-29	-10,9	-7,2	-8,8
12,4% Langzeitarbeitslose	86	86	80	-	-	-11	-11,3	-13,1	-8,0
6,8% Schwerbehinderte Menschen	47	55	48	-8	-14,5	-11	-19,0	-5,2	-9,4
14,0% Ausländer	97	95	80	2	2,1	2	2,1	5,6	5,3
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	227	231	221	-4	-1,7	-25	-9,9	7,9	6,8
dar. aus Erwerbstätigkeit	113	160	118	-47	-29,4	-17	-13,1	8,8	-7,1
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	59	37	59	22	59,5	-19	-24,4	48,0	43,9
15 bis unter 25 Jahre	38	34	43	4	11,8	-8	-17,4	25,9	43,3
55 Jahre und älter	42	57	45	-15	-26,3	-15	-26,3	-6,6	4,7
seit Jahresbeginn	458	231	2.407	x	x	-8	-1,7	7,9	-5,8
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	231	135	157	96	71,1	5	2,2	-6,3	-16,9
dar. in Erwerbstätigkeit	103	65	61	38	58,5	-14	-12,0	-13,3	-15,3
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	52	32	42	20	62,5	-6	-10,3	45,5	-12,5
15 bis unter 25 Jahre	33	20	29	13	65,0	-9	-21,4	25,0	16,0
55 Jahre und älter	53	30	30	23	76,7	-3	-5,4	-16,7	-38,8
seit Jahresbeginn	366	135	2.280	x	x	-4	-1,1	-6,3	-11,9
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	1,7	1,8	1,5	x	x	x	1,8	1,7	1,6
Männer	1,8	1,8	1,5	x	x	x	2,0	1,9	1,7
Frauen	1,6	1,7	1,5	x	x	x	1,5	1,5	1,4
15 bis unter 25 Jahre	2,1	2,2	1,9	x	x	x	1,9	1,9	1,6
15 bis unter 20 Jahre	0,5	1,1	0,9	x	x	x	0,5	0,7	0,9
50 bis unter 65 Jahre	1,9	2,0	1,8	x	x	x	2,1	2,0	1,8
55 bis unter 65 Jahre	2,3	2,4	2,1	x	x	x	2,6	2,6	2,3
Ausländer	3,9	3,8	3,2	x	x	x	4,0	3,8	3,2
abhängige zivile Erwerbspersonen	1,9	1,9	1,7	x	x	x	1,9	1,9	1,7

1) Bei den Arbeitslosenquoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen. Arbeitslosenquoten nach Rechtskreisen sind anteilige Quoten, d.h. aufgrund der jeweils gleichen Basis ergibt sich in Summe die Arbeitslosenquote insgesamt. © Statistik der Bundesagentur für Arbeit

Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB II

 Agentur für Arbeit Göttingen - Geschäftsstellenbezirk Northeim
 Februar 2023

Die Arbeitslosigkeit hat sich im Rechtskreis SGB II von Januar auf Februar geringfügig um 2 auf 1.551 Personen verringert. Das waren 304 Arbeitslose mehr als vor einem Jahr. Die anteilige SGB II-Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im Februar 3,9%; vor einem Jahr belief sie sich auf 3,1%.

Dabei meldeten sich 235 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, 73 mehr als vor einem Jahr. Gleichzeitig beendeten 248 Personen ihre Arbeitslosigkeit, 55 mehr als vor einem Jahr. Seit Beginn des Jahres gab es 456 Arbeitslosmeldungen, das ist ein Plus von 127 im Vergleich zum Vorjahreszeitraum; dem stehen 421 Abmeldungen von Arbeitslosen gegenüber (+77).

Merkmale	Feb 2023	Jan 2023	Dez 2022	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
						Feb 2022		Jan 2022	Dez 2021
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitssuchenden									
Insgesamt	2.582	2.599	2.579	-17	-0,7	418	19,3	19,1	18,0
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	1.551	1.553	1.495	-2	-0,1	304	24,4	22,0	19,6
52,4% Männer	813	807	783	6	0,7	97	13,5	11,5	12,5
47,6% Frauen	738	746	712	-8	-1,1	207	39,0	35,9	28,5
10,4% 15 bis unter 25 Jahre	161	151	147	10	6,6	35	27,8	34,8	41,3
3,0% dar. 15 bis unter 20 Jahre	46	39	39	7	17,9	21	84,0	44,4	69,6
26,2% 50 Jahre und älter	406	411	400	-5	-1,2	39	10,6	10,8	9,0
15,5% dar. 55 Jahre und älter	240	232	231	8	3,4	41	20,6	13,7	10,0
47,7% Langzeitarbeitslose	740	737	737	3	0,4	-16	-2,1	-4,2	-2,1
3,4% Schwerbehinderte Menschen	52	50	48	2	4,0	3	6,1	-3,8	-2,0
42,0% Ausländer	651	672	635	-21	-3,1	323	98,5	102,4	84,6
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	235	221	225	14	6,3	73	45,1	32,3	8,7
dar. aus Erwerbstätigkeit	40	46	36	-6	-13,0	4	11,1	27,8	-12,2
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	76	61	76	15	24,6	20	35,7	3,4	10,1
15 bis unter 25 Jahre	49	33	42	16	48,5	11	28,9	10,0	-2,3
55 Jahre und älter	32	22	25	10	45,5	9	39,1	10,0	25,0
seit Jahresbeginn	456	221	2.731	x	x	127	38,6	32,3	28,0
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	248	173	266	75	43,4	55	28,5	14,6	42,2
dar. in Erwerbstätigkeit	25	22	46	3	13,6	-5	-16,7	-24,1	7,0
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	111	42	108	69	164,3	48	76,2	5,0	103,8
15 bis unter 25 Jahre	45	27	43	18	66,7	24	114,3	17,4	43,3
55 Jahre und älter	33	25	39	8	32,0	4	13,8	-13,8	69,6
seit Jahresbeginn	421	173	2.577	x	x	77	22,4	14,6	12,1
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	3,9	3,9	3,7	x	x	x	3,1	3,2	3,1
Männer	3,8	3,8	3,7	x	x	x	3,4	3,4	3,3
Frauen	3,9	4,0	3,8	x	x	x	2,8	2,9	2,9
15 bis unter 25 Jahre	3,9	3,7	3,6	x	x	x	3,1	2,7	2,5
15 bis unter 20 Jahre	4,3	3,7	3,7	x	x	x	2,3	2,5	2,1
50 bis unter 65 Jahre	2,6	2,6	2,6	x	x	x	2,3	2,4	2,3
55 bis unter 65 Jahre	2,4	2,3	2,3	x	x	x	2,0	2,1	2,1
Ausländer	26,0	26,8	25,3	x	x	x	13,8	13,9	14,4
abhängige zivile Erwerbspersonen	4,2	4,2	4,1	x	x	x	3,4	3,5	3,4

1) Bei den Arbeitslosenquoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen. Arbeitslosenquoten nach Rechtskreisen sind anteilige Quoten, d.h. aufgrund der jeweils gleichen Basis ergibt sich in Summe die Arbeitslosenquote insgesamt. © Statistik der Bundesagentur für Arbeit

Eckwerte des Arbeitsmarktes

Agentur für Arbeit Göttingen - Geschäftsstellenbezirk Osterode

Februar 2023

Die Arbeitslosigkeit ist von Januar auf Februar um 83 auf 2.574 Personen gestiegen. Das waren 606 Arbeitslose mehr als vor einem Jahr. Die Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im Februar 7,1%; vor einem Jahr belief sie sich auf 5,4%. Dabei meldeten sich 465 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, 57 mehr als vor einem Jahr und gleichzeitig beendeten 372 Personen ihre Arbeitslosigkeit (-98). Seit Jahresbeginn gab es insgesamt 956 Arbeitslosmeldungen, das ist ein Plus von 101 im Vergleich zum Vorjahreszeitraum; dem gegenüber stehen 663 Abmeldungen von Arbeitslosen (-108).

Der Bestand an Arbeitsstellen ist im Februar um 11 Stellen auf 844 gestiegen; im Vergleich zum Vorjahresmonat gab es 44 Arbeitsstellen weniger. Arbeitgeber meldeten im Februar 117 neue Arbeitsstellen, 57 weniger als vor einem Jahr. Seit Januar gingen 214 Arbeitsstellen ein, gegenüber dem Vorjahreszeitraum ist das eine Abnahme von 104.

Merkmale	Feb 2023	Jan 2023	Dez 2022	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
						Feb 2022		Jan 2022	Dez 2021
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitssuchenden									
Insgesamt	3.926	3.848	3.746	78	2,0	549	16,3	9,8	9,3
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	2.574	2.491	2.293	83	3,3	606	30,8	22,1	21,5
55,8% Männer	1.436	1.392	1.277	44	3,2	284	24,7	17,7	17,7
44,2% Frauen	1.138	1.099	1.016	39	3,5	322	39,5	28,2	26,5
9,9% 15 bis unter 25 Jahre	255	242	208	13	5,4	71	38,6	30,1	26,1
2,0% dar. 15 bis unter 20 Jahre	51	49	40	2	4,1	23	82,1	81,5	66,7
35,2% 50 Jahre und älter	906	863	779	43	5,0	184	25,5	13,4	10,0
22,7% dar. 55 Jahre und älter	584	548	470	36	6,6	130	28,6	12,5	4,0
38,8% Langzeitarbeitslose	998	982	948	16	1,6	12	1,2	-5,3	-7,6
5,1% Schwerbehinderte Menschen	132	130	122	2	1,5	18	15,8	8,3	-1,6
28,9% Ausländer	744	703	655	41	5,8	439	143,9	111,1	125,9
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	465	491	469	-26	-5,3	57	14,0	9,8	36,7
dar. aus Erwerbstätigkeit	146	199	162	-53	-26,6	-18	-11,0	-6,1	24,6
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	97	52	52	45	86,5	-15	-13,4	-38,8	-20,0
15 bis unter 25 Jahre	82	72	70	10	13,9	16	24,2	9,1	52,2
55 Jahre und älter	109	126	98	-17	-13,5	32	41,6	17,8	38,0
seit Jahresbeginn	956	491	4.915	x	x	101	11,8	9,8	8,6
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	372	291	382	81	27,8	-98	-20,9	-3,3	12,0
dar. in Erwerbstätigkeit	101	75	94	26	34,7	-45	-30,8	-22,7	-2,1
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	84	47	62	37	78,7	-8	-8,7	-17,5	-16,2
15 bis unter 25 Jahre	62	34	56	28	82,4	-3	-4,6	-12,8	43,6
55 Jahre und älter	75	48	80	27	56,3	-40	-34,8	-38,5	8,1
seit Jahresbeginn	663	291	4.497	x	x	-108	-14,0	-3,3	-9,7
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	7,1	6,9	6,3	x	x	x	5,4	5,6	5,2
Männer	7,5	7,3	6,7	x	x	x	5,9	6,1	5,5
Frauen	6,7	6,5	6,0	x	x	x	4,8	5,0	4,7
15 bis unter 25 Jahre	7,0	6,6	5,7	x	x	x	5,0	5,0	4,5
15 bis unter 20 Jahre	4,9	4,7	3,8	x	x	x	2,6	2,5	2,2
50 bis unter 65 Jahre	6,2	5,9	5,3	x	x	x	4,9	5,1	4,8
55 bis unter 65 Jahre	6,2	5,8	5,0	x	x	x	4,8	5,2	4,8
Ausländer	35,9	33,9	31,6	x	x	x	15,1	16,5	14,4
abhängige zivile Erwerbspersonen	7,7	7,5	6,9	x	x	x	5,9	6,1	5,6
Gemeldete Arbeitsstellen									
Zugang	117	97	94	20	20,6	-57	-32,8	-32,6	-41,3
Zugang seit Jahresbeginn	214	97	1.674	x	x	-104	-32,7	-32,6	-13,4
Bestand	844	833	834	11	1,3	-44	-5,0	-1,7	0,2

1) Bei den Arbeitslosenquoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen.

Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB III

 Agentur für Arbeit Göttingen - Geschäftsstellenbezirk Osterode
 Februar 2023

Die Arbeitslosigkeit ist im Rechtskreis SGB III von Januar auf Februar um 8 auf 669 Personen gestiegen. Das waren 59 Arbeitslose mehr als im Vorjahresmonat. Die anteilige SGB III-Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im Februar 1,9%; vor einem Jahr belief sie sich auf 1,7%.

Dabei meldeten sich 216 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, 12 weniger als vor einem Jahr. Gleichzeitig beendeten 201 Personen ihre Arbeitslosigkeit (-21). Seit Beginn des Jahres gab es 443 Arbeitslosmeldungen, das ist ein Minus von 16 im Vergleich zum Vorjahreszeitraum; dem stehen 331 Abmeldungen von Arbeitslosen gegenüber (-44).

Merkmale	Feb 2023	Jan 2023	Dez 2022	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
						Feb 2022		Jan 2022	Dez 2021
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitssuchenden									
Insgesamt	1.217	1.200	1.164	17	1,4	101	9,1	1,7	3,3
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	669	661	573	8	1,2	59	9,7	6,8	6,7
61,7% Männer	413	415	360	-2	-0,5	36	9,5	10,1	13,6
38,3% Frauen	256	246	213	10	4,1	23	9,9	1,7	-3,2
12,7% 15 bis unter 25 Jahre	85	79	61	6	7,6	13	18,1	14,5	7,0
1,0% dar. 15 bis unter 20 Jahre	7	7	5	-	-	-	-	16,7	-28,6
45,0% 50 Jahre und älter	301	303	278	-2	-0,7	9	3,1	4,5	6,5
35,6% dar. 55 Jahre und älter	238	239	225	-1	-0,4	10	4,4	2,6	7,7
8,8% Langzeitarbeitslose	59	51	46	8	15,7	-8	-11,9	-27,1	-36,1
8,4% Schwerbehinderte Menschen	56	57	55	-1	-1,8	2	3,7	11,8	-5,2
12,7% Ausländer	85	79	65	6	7,6	27	46,6	31,7	27,5
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	216	227	220	-11	-4,8	-12	-5,3	-1,7	32,5
dar. aus Erwerbstätigkeit	117	169	134	-52	-30,8	-10	-7,9	-3,4	36,7
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	59	25	32	34	136,0	-7	-10,6	13,6	3,2
15 bis unter 25 Jahre	39	31	29	8	25,8	-3	-7,1	10,7	31,8
55 Jahre und älter	60	53	62	7	13,2	7	13,2	-23,2	44,2
seit Jahresbeginn	443	227	2.333	x	x	-16	-3,5	-1,7	-0,6
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	201	130	175	71	54,6	-21	-9,5	-15,0	34,6
dar. in Erwerbstätigkeit	79	57	62	22	38,6	-18	-18,6	-14,9	12,7
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	50	19	35	31	163,2	-3	-5,7	-36,7	52,2
15 bis unter 25 Jahre	26	9	30	17	188,9	-8	-23,5	-40,0	100,0
55 Jahre und älter	59	36	46	23	63,9	-1	-1,7	-20,0	7,0
seit Jahresbeginn	331	130	2.251	x	x	-44	-11,7	-15,0	-11,8
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	1,9	1,8	1,6	x	x	x	1,7	1,7	1,5
Männer	2,2	2,2	1,9	x	x	x	1,9	1,9	1,6
Frauen	1,5	1,5	1,3	x	x	x	1,4	1,4	1,3
15 bis unter 25 Jahre	2,3	2,2	1,7	x	x	x	1,9	1,9	1,5
15 bis unter 20 Jahre	0,7	0,7	0,5	x	x	x	0,6	0,5	0,6
50 bis unter 65 Jahre	2,1	2,1	1,9	x	x	x	1,9	1,9	1,7
55 bis unter 65 Jahre	2,6	2,6	2,4	x	x	x	2,4	2,4	2,1
Ausländer	4,1	3,8	3,1	x	x	x	2,9	3,0	2,5
abhängige zivile Erwerbspersonen	2,0	2,0	1,7	x	x	x	1,8	1,9	1,6

1) Bei den Arbeitslosenquoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen. Arbeitslosenquoten nach Rechtskreisen sind anteilige Quoten, d.h. aufgrund der jeweils gleichen Basis ergibt sich in Summe die Arbeitslosenquote insgesamt. © Statistik der Bundesagentur für Arbeit

Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB II

Agentur für Arbeit Göttingen - Geschäftsstellenbezirk Osterode

Februar 2023

Die Arbeitslosigkeit ist im Rechtskreis SGB II von Januar auf Februar um 75 auf 1.905 Personen gestiegen. Das waren 547 Arbeitslose mehr als vor einem Jahr. Die anteilige SGB II-Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im Februar 5,3%; vor einem Jahr belief sie sich auf 3,7%.

Dabei meldeten sich 249 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, 69 mehr als vor einem Jahr. Gleichzeitig beendeten 171 Personen ihre Arbeitslosigkeit, 77 weniger als vor einem Jahr. Seit Beginn des Jahres gab es 513 Arbeitslosmeldungen, das ist ein Plus von 117 im Vergleich zum Vorjahreszeitraum; dem stehen 332 Abmeldungen von Arbeitslosen gegenüber (-64).

Merkmale	Feb 2023	Jan 2023	Dez 2022	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
						Feb 2022		Jan 2022	Dez 2021
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitssuchenden									
Insgesamt	2.709	2.648	2.582	61	2,3	448	19,8	13,8	12,2
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	1.905	1.830	1.720	75	4,1	547	40,3	28,8	27,3
53,7% Männer	1.023	977	917	46	4,7	248	32,0	21,2	19,4
46,3% Frauen	882	853	803	29	3,4	299	51,3	38,7	37,7
8,9% 15 bis unter 25 Jahre	170	163	147	7	4,3	58	51,8	39,3	36,1
2,3% dar. 15 bis unter 20 Jahre	44	42	35	2	4,8	23	109,5	100,0	105,9
31,8% 50 Jahre und älter	605	560	501	45	8,0	175	40,7	18,9	12,1
18,2% dar. 55 Jahre und älter	346	309	245	37	12,0	120	53,1	21,7	0,8
49,3% Langzeitarbeitslose	939	931	902	8	0,9	20	2,2	-3,7	-5,5
4,0% Schwerbehinderte Menschen	76	73	67	3	4,1	16	26,7	5,8	1,5
34,6% Ausländer	659	624	590	35	5,6	412	166,8	128,6	146,9
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	249	264	249	-15	-5,7	69	38,3	22,2	40,7
dar. aus Erwerbstätigkeit	29	30	28	-1	-3,3	-8	-21,6	-18,9	-12,5
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	38	27	20	11	40,7	-8	-17,4	-57,1	-41,2
15 bis unter 25 Jahre	43	41	41	2	4,9	19	79,2	7,9	70,8
55 Jahre und älter	49	73	36	-24	-32,9	25	104,2	92,1	28,6
seit Jahresbeginn	513	264	2.582	x	x	117	29,5	22,2	18,5
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	171	161	207	10	6,2	-77	-31,0	8,8	-1,9
dar. in Erwerbstätigkeit	22	18	32	4	22,2	-27	-55,1	-40,0	-22,0
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	34	28	27	6	21,4	-5	-12,8	3,7	-47,1
15 bis unter 25 Jahre	36	25	26	11	44,0	5	16,1	4,2	8,3
55 Jahre und älter	16	12	34	4	33,3	-39	-70,9	-63,6	9,7
seit Jahresbeginn	332	161	2.246	x	x	-64	-16,2	8,8	-7,6
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	5,3	5,1	4,8	x	x	x	3,7	3,9	3,7
Männer	5,3	5,1	4,8	x	x	x	4,0	4,1	3,9
Frauen	5,2	5,0	4,7	x	x	x	3,4	3,6	3,4
15 bis unter 25 Jahre	4,7	4,5	4,0	x	x	x	3,0	3,2	2,9
15 bis unter 20 Jahre	4,2	4,0	3,4	x	x	x	1,9	1,9	1,6
50 bis unter 65 Jahre	4,1	3,8	3,4	x	x	x	3,0	3,2	3,1
55 bis unter 65 Jahre	3,6	3,2	2,6	x	x	x	2,5	2,8	2,6
Ausländer	31,8	30,1	28,5	x	x	x	12,2	13,5	11,8
abhängige zivile Erwerbspersonen	5,7	5,5	5,2	x	x	x	4,1	4,2	4,0

1) Bei den Arbeitslosenquoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen. Arbeitslosenquoten nach Rechtskreisen sind anteilige Quoten, d.h. aufgrund der jeweils gleichen Basis ergibt sich in Summe die Arbeitslosenquote insgesamt. © Statistik der Bundesagentur für Arbeit

Eckwerte des Arbeitsmarktes

 Agentur für Arbeit Göttingen - Geschäftsstellenbezirk Uslar
 Februar 2023

Die Arbeitslosigkeit hat sich von Januar auf Februar um 18 auf 507 Personen verringert. Das waren 70 Arbeitslose mehr als vor einem Jahr. Die Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im Februar 5,8%; vor einem Jahr belief sie sich auf 4,9%. Dabei meldeten sich 108 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, 13 mehr als vor einem Jahr und gleichzeitig beendeten 129 Personen ihre Arbeitslosigkeit (+15). Seit Jahresbeginn gab es insgesamt 241 Arbeitslosmeldungen, das ist ein Plus von 27 im Vergleich zum Vorjahreszeitraum; dem gegenüber stehen 222 Abmeldungen von Arbeitslosen (+31). Der Bestand an Arbeitsstellen ist im Februar um 11 Stellen auf 170 gestiegen; im Vergleich zum Vorjahresmonat gab es 75 Arbeitsstellen weniger. Arbeitgeber meldeten im Februar 35 neue Arbeitsstellen, 34 weniger als vor einem Jahr. Seit Januar gingen 49 Arbeitsstellen ein, gegenüber dem Vorjahreszeitraum ist das eine Abnahme von 61.

Merkmale	Feb 2023	Jan 2023	Dez 2022	Veränderung gegenüber						
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾				
						Feb 2022		Jan 2022	Dez 2021	
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %	
Bestand an Arbeitssuchenden										
Insgesamt	905	880	864	25	2,8	84	10,2	3,9	5,6	
Bestand an Arbeitslosen										
Insgesamt	507	525	481	-18	-3,4	70	16,0	13,9	14,0	
56,6% Männer	287	298	260	-11	-3,7	34	13,4	8,8	4,4	
43,4% Frauen	220	227	221	-7	-3,1	36	19,6	21,4	27,7	
15,0% 15 bis unter 25 Jahre	76	73	67	3	4,1	13	20,6	15,9	21,8	
3,6% dar. 15 bis unter 20 Jahre	18	15	18	3	20,0	7	63,6	50,0	125,0	
28,8% 50 Jahre und älter	146	150	136	-4	-2,7	21	16,8	2,7	-2,9	
19,5% dar. 55 Jahre und älter	99	100	79	-1	-1,0	23	30,3	19,0	-6,0	
32,5% Langzeitarbeitslose	165	174	156	-9	-5,2	-26	-13,6	-12,6	-21,2	
6,5% Schwerbehinderte Menschen	33	30	29	3	10,0	5	17,9	-14,3	-6,5	
24,3% Ausländer	123	144	145	-21	-14,6	58	89,2	108,7	123,1	
Zugang an Arbeitslosen										
Insgesamt	108	133	109	-25	-18,8	13	13,7	11,8	28,2	
dar. aus Erwerbstätigkeit	23	44	42	-21	-47,7	-2	-8,0	-26,7	40,0	
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	34	37	26	-3	-8,1	10	41,7	23,3	36,8	
15 bis unter 25 Jahre	26	22	13	4	18,2	10	62,5	15,8	-18,8	
55 Jahre und älter	12	31	18	-19	-61,3	1	9,1	72,2	12,5	
seit Jahresbeginn	241	133	1.326	x	x	27	12,6	11,8	13,8	
Abgang an Arbeitslosen										
Insgesamt	129	93	103	36	38,7	15	13,2	20,8	25,6	
dar. in Erwerbstätigkeit	21	19	26	2	10,5	-6	-22,2	-13,6	18,2	
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	55	30	33	25	83,3	26	89,7	3,4	37,5	
15 bis unter 25 Jahre	19	15	23	4	26,7	4	26,7	36,4	76,9	
55 Jahre und älter	13	15	13	-2	-13,3	-8	-38,1	-21,1	-38,1	
seit Jahresbeginn	222	93	1.261	x	x	31	16,2	20,8	-0,5	
Arbeitslosenquoten bezogen auf										
alle zivilen Erwerbspersonen	5,8	6,0	5,5	x	x	x	4,9	5,2	4,7	
Männer	6,1	6,3	5,5	x	x	x	5,3	5,7	5,2	
Frauen	5,4	5,6	5,4	x	x	x	4,5	4,5	4,2	
15 bis unter 25 Jahre	8,4	8,1	7,4	x	x	x	7,0	7,0	6,1	
15 bis unter 20 Jahre	6,1	5,0	6,1	x	x	x	3,8	3,4	2,8	
50 bis unter 65 Jahre	4,0	4,1	3,7	x	x	x	3,4	3,9	3,8	
55 bis unter 65 Jahre	4,0	4,1	3,2	x	x	x	3,1	3,5	3,5	
Ausländer	25,8	30,2	30,4	x	x	x	14,0	14,9	14,0	
abhängige zivile Erwerbspersonen	6,3	6,5	6,0	x	x	x	5,4	5,7	5,2	
Gemeldete Arbeitsstellen										
Zugang	35	14	25	21	150,0	-34	-49,3	-65,9	-28,6	
Zugang seit Jahresbeginn	49	14	406	x	x	-61	-55,5	-65,9	7,1	
Bestand	170	159	167	11	6,9	-75	-30,6	-17,6	-7,2	

1) Bei den Arbeitslosenquoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen.

Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB III

 Agentur für Arbeit Göttingen - Geschäftsstellenbezirk Uslar
 Februar 2023

Die Arbeitslosigkeit ist im Rechtskreis SGB III von Januar auf Februar um 5 auf 141 Personen gestiegen. Das waren 5 Arbeitslose weniger als im Vorjahresmonat. Die anteilige SGB III-Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im Februar 1,6%; sie war damit genau so hoch wie im Vorjahresmonat.

Dabei meldeten sich 42 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, 1 mehr als vor einem Jahr. Gleichzeitig beendeten 36 Personen ihre Arbeitslosigkeit (-18). Seit Beginn des Jahres gab es 96 Arbeitslosmeldungen, das ist ein Minus von 12 im Vergleich zum Vorjahreszeitraum; dem stehen 73 Abmeldungen von Arbeitslosen gegenüber (-22).

Merkmale	Feb 2023	Jan 2023	Dez 2022	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
						Feb 2022		Jan 2022	Dez 2021
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitssuchenden									
Insgesamt	265	261	246	4	1,5	3	1,1	-10,9	-7,9
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	141	136	122	5	3,7	-5	-3,4	-15,0	-9,0
57,4% Männer	81	85	76	-4	-4,7	3	3,8	-4,5	2,7
42,6% Frauen	60	51	46	9	17,6	-8	-11,8	-28,2	-23,3
12,8% 15 bis unter 25 Jahre	18	19	13	-1	-5,3	2	12,5	11,8	30,0
3,5% dar. 15 bis unter 20 Jahre	5	5	3	-	-	2	66,7	25,0	*
41,1% 50 Jahre und älter	58	59	53	-1	-1,7	4	7,4	-10,6	-17,2
35,5% dar. 55 Jahre und älter	50	48	41	2	4,2	8	19,0	2,1	-18,0
7,1% Langzeitarbeitslose	10	13	14	-3	-23,1	-5	-33,3	-	-12,5
12,8% Schwerbehinderte Menschen	18	15	16	3	20,0	2	12,5	-34,8	-20,0
11,3% Ausländer	16	13	13	3	23,1	2	14,3	-	18,2
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	42	54	46	-12	-22,2	1	2,4	-19,4	-
dar. aus Erwerbstätigkeit	18	38	30	-20	-52,6	-	-	-22,4	30,4
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	14	5	10	9	180,0	-2	-12,5	-54,5	11,1
15 bis unter 25 Jahre	9	13	6	-4	-30,8	-3	-25,0	44,4	-14,3
55 Jahre und älter	7	12	10	-5	-41,7	2	40,0	20,0	-9,1
seit Jahresbeginn	96	54	586	x	x	-12	-11,1	-19,4	-2,3
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	36	37	29	-1	-2,7	-18	-33,3	-9,8	-37,0
dar. in Erwerbstätigkeit	14	16	13	-2	-12,5	-6	-30,0	14,3	-13,3
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	10	8	11	2	25,0	-2	-16,7	-38,5	-8,3
15 bis unter 25 Jahre	7	7	8	-	-	-3	-30,0	*	60,0
55 Jahre und älter	5	8	6	-3	-37,5	-6	-54,5	-46,7	-53,8
seit Jahresbeginn	73	37	578	x	x	-22	-23,2	-9,8	-8,4
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	1,6	1,5	1,4	x	x	x	1,6	1,8	1,5
Männer	1,7	1,8	1,6	x	x	x	1,6	1,9	1,5
Frauen	1,5	1,3	1,1	x	x	x	1,7	1,7	1,5
15 bis unter 25 Jahre	2,0	2,1	1,4	x	x	x	1,8	1,9	1,1
15 bis unter 20 Jahre	1,7	1,7	1,0	x	x	x	1,0	1,4	*
50 bis unter 65 Jahre	1,5	1,5	1,4	x	x	x	1,4	1,8	1,7
55 bis unter 65 Jahre	2,0	1,9	1,6	x	x	x	1,7	1,9	2,1
Ausländer	3,4	2,7	2,7	x	x	x	3,0	2,8	2,4
abhängige zivile Erwerbspersonen	1,7	1,7	1,5	x	x	x	1,8	2,0	1,7

1) Bei den Arbeitslosenquoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen. Arbeitslosenquoten nach Rechtskreisen sind anteilige Quoten, d.h. aufgrund der jeweils gleichen Basis ergibt sich in Summe die Arbeitslosenquote insgesamt. © Statistik der Bundesagentur für Arbeit

Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB II

 Agentur für Arbeit Göttingen - Geschäftsstellenbezirk Uslar
 Februar 2023

Die Arbeitslosigkeit hat sich im Rechtskreis SGB II von Januar auf Februar um 23 auf 366 Personen verringert. Das waren 75 Arbeitslose mehr als vor einem Jahr. Die anteilige SGB II-Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im Februar 4,2%; vor einem Jahr belief sie sich auf 3,3%.

Dabei meldeten sich 66 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, 12 mehr als vor einem Jahr. Gleichzeitig beendeten 93 Personen ihre Arbeitslosigkeit, 33 mehr als vor einem Jahr. Seit Beginn des Jahres gab es 145 Arbeitslosmeldungen, das ist ein Plus von 39 im Vergleich zum Vorjahreszeitraum; dem stehen 149 Abmeldungen von Arbeitslosen gegenüber (+53).

Merkmale	Feb 2023	Jan 2023	Dez 2022	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
						Feb 2022		Jan 2022	Dez 2021
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitssuchenden									
Insgesamt	640	619	618	21	3,4	81	14,5	11,7	12,2
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	366	389	359	-23	-5,9	75	25,8	29,2	24,7
56,3% Männer	206	213	184	-7	-3,3	31	17,7	15,1	5,1
43,7% Frauen	160	176	175	-16	-9,1	44	37,9	51,7	54,9
15,8% 15 bis unter 25 Jahre	58	54	54	4	7,4	11	23,4	17,4	20,0
3,6% dar. 15 bis unter 20 Jahre	13	10	15	3	30,0	5	62,5	66,7	150,0
24,0% 50 Jahre und älter	88	91	83	-3	-3,3	17	23,9	13,8	9,2
13,4% dar. 55 Jahre und älter	49	52	38	-3	-5,8	15	44,1	40,5	11,8
42,3% Langzeitarbeitslose	155	161	142	-6	-3,7	-21	-11,9	-13,4	-22,0
4,1% Schwerbehinderte Menschen	15	15	13	-	-	3	25,0	25,0	18,2
29,2% Ausländer	107	131	132	-24	-18,3	56	109,8	133,9	144,4
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	66	79	63	-13	-16,5	12	22,2	51,9	61,5
dar. aus Erwerbstätigkeit	5	6	12	-1	-16,7	-2	-28,6	-45,5	71,4
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	20	32	16	-12	-37,5	12	150,0	68,4	60,0
15 bis unter 25 Jahre	17	9	7	8	88,9	13	x	-10,0	-22,2
55 Jahre und älter	5	19	8	-14	-73,7	-1	-16,7	137,5	60,0
seit Jahresbeginn	145	79	740	x	x	39	36,8	51,9	31,0
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	93	56	74	37	66,1	33	55,0	55,6	105,6
dar. in Erwerbstätigkeit	7	3	13	4	133,3	-	-	-62,5	85,7
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	45	22	22	23	104,5	28	164,7	37,5	83,3
15 bis unter 25 Jahre	12	8	15	4	50,0	7	140,0	-11,1	87,5
55 Jahre und älter	8	7	7	1	14,3	-2	-20,0	75,0	-12,5
seit Jahresbeginn	149	56	683	x	x	53	55,2	55,6	7,4
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	4,2	4,4	4,1	x	x	x	3,3	3,4	3,2
Männer	4,4	4,5	3,9	x	x	x	3,7	3,9	3,7
Frauen	3,9	4,3	4,3	x	x	x	2,8	2,8	2,7
15 bis unter 25 Jahre	6,4	6,0	6,0	x	x	x	5,2	5,1	5,0
15 bis unter 20 Jahre	4,4	3,4	5,0	x	x	x	2,8	2,1	2,1
50 bis unter 65 Jahre	2,4	2,5	2,3	x	x	x	1,9	2,2	2,1
55 bis unter 65 Jahre	2,1	2,2	1,6	x	x	x	1,4	1,5	1,4
Ausländer	22,4	27,4	27,6	x	x	x	11,0	12,1	11,6
abhängige zivile Erwerbspersonen	4,5	4,8	4,4	x	x	x	3,6	3,7	3,6

1) Bei den Arbeitslosenquoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen. Arbeitslosenquoten nach Rechtskreisen sind anteilige Quoten, d.h. aufgrund der jeweils gleichen Basis ergibt sich in Summe die Arbeitslosenquote insgesamt. © Statistik der Bundesagentur für Arbeit

Statistik-Infoseite

Im Internet stehen statistische Informationen unterteilt nach folgenden Themenbereichen zur Verfügung:

Fachstatistiken:

[Arbeitsuche, Arbeitslosigkeit und Unterbeschäftigung](#)
[Ausbildungsmarkt](#)
[Beschäftigung](#)
[Einnahmen/Ausgaben](#)
[Förderung und berufliche Rehabilitation](#)
[Gemeldete Arbeitsstellen](#)
[Grundsicherung für Arbeitsuchende \(SGB II\)](#)
[Leistungen SGB III](#)

Themen im Fokus:

[Berufe](#)
[Bildung](#)
[Corona](#)
[Demografie](#)
[Eingliederungsbilanzen](#)
[Entgelt](#)
[Fachkräftebedarf](#)
[Familien und Kinder](#)
[Frauen und Männer](#)
[Jüngere](#)
[Langzeitarbeitslosigkeit](#)
[Menschen mit Behinderungen](#)
[Migration](#)
[Regionale Mobilität](#)
[Transformation](#)
[Ukraine-Krieg](#)
[Wirtschaftszweige](#)
[Zeitarbeit](#)

Die [Methodischen Hinweise](#) der Statistik bieten ergänzende Informationen.

Die [Qualitätsberichte](#) der Statistik erläutern die Entstehung und Aussagekraft der jeweiligen Fachstatistik.

Das [Glossar](#) enthält Erläuterungen zu allen statistisch relevanten Begriffen, die in den verschiedenen Produkten der Statistik der BA Verwendung finden.

Abkürzungen und Zeichen, die in den Produkten der Statistik der BA vorkommen, werden im [Abkürzungsverzeichnis](#) bzw. der [Zeichenerklärung](#) der Statistik der BA erläutert.